

Handbuch für Benutzer (Version 1.9.3.5)

Erstellt am 30.06.2021



Inhaltsverzeichnis

1	Support / Kontakt	5
1.1	Kontakt.....	5
1.2	Support	5
2	Sicherheitshinweise / Datenschutz	6
2.1	Einführung	6
2.2	Passwortsicherheit innerhalb SmartMIP	6
2.3	Rechtliche Verbindlichkeit von Informationen auf SmartMIP	7
3	Einführung	8
3.1	Was ist SmartMIP?	9
3.2	Grundlagen zu SL-Preismodellen	10
3.3	Grundlagen zu Art 71a-d KVV	11
3.4	Artikel 71a-d KVV Gesamtprozess.....	13
3.5	Datenschutz & Sicherheit.....	14
4	Prozesse	15
4.1	Rückforderung / Rechnungserstellung	16
5	Anleitungen Allgemein	17
5.1	Sprache	18
5.2	Sicherheit - Benutzermanagement.....	19
5.2.1	Login / Passwort.....	20
5.2.2	Zwei-Faktor-Authentifizierung.....	24
5.2.3	Benutzerverwaltung	26
5.2.4	Passwortsperrung.....	32
5.2.5	Log von Benutzeraktionen.....	34
5.3	Nummerierungen	35
5.3.1	Einleitung	35
5.3.2	Aufbau	35
5.3.3	Speziell bei Rückforderungen.....	36
5.4	Nachrichtenvorlagen	37
5.5	Objekt weiterleiten	38
5.5.1	Dokumentation	39
5.6	Dashboards	40
5.6.1	Interaktivität	41
5.6.2	Export	42
5.7	Hilfe	43

6	Anleitungen für Krankenversicherungen.....	44
6.1	Einzelfälle (Krankenversicherung).....	45
6.1.1	Neues Gesuch erfassen	45
6.1.2	Gesuche bearbeiten	47
6.2	Rückforderungen (Krankenversicherung).....	49
6.2.1	Neue Rückforderung	50
6.2.2	Stornieren	53
6.2.3	Mitteilungen beantworten.....	54
6.2.4	Rechnung erstellen.....	55
6.3	Ratinglisten (Krankenversicherung).....	56
6.3.1	Therapieversuchsdauer / Therapieversuch.....	58
6.3.2	Was ist mit den in SmartMIP bestehenden Verträgen passiert?	59
6.3.3	Kontrolle und Signieren von freigegebenen Ratinglisten	59
6.3.4	Detailansicht der Ratingliste.....	59
6.3.5	Massenmutation in Ratinglisten	60
6.4	Preismodelle (Krankenversicherung)	62
6.4.1	Ansicht der Versicherung bei vertraulichen Modellen	62
6.4.2	Preismodell Informationen im Artikelstamm.....	63
7	Anleitungen für Pharmaunternehmen	65
7.1	Einzelfälle (Pharma)	66
7.1.1	Gesuche bearbeiten	66
7.1.2	Interne Einzelfallführung	68
7.2	Rückforderungen (Pharma)	74
7.2.1	Einleitung	74
7.2.2	Zuordnen	75
7.2.3	Rückforderung - im Detail (Pharma).....	81
7.2.4	Rückforderung Signieren	88
7.3	Ratinglisten (Pharma)	89
7.3.1	Vereinfachte Indikationszuweisung.....	91
7.3.2	Was ist mit den in SmartMIP bestehenden Verträgen passiert?	92
7.3.3	Wie erstelle ich eine neue Ratingliste?	92
7.3.4	Massenmutation in Ratinglisten	99
7.4	Preismodelle (Pharma).....	101
7.4.1	Neues Preismodell erfassen.....	101
7.4.2	Ansicht der Versicherung bei vertraulichen Modellen	103
7.5	Administration: Produkte & Indikationen.....	106
7.5.1	Einführung	106
7.5.2	Produkte	106
7.5.3	Indikationen.....	106
8	FAQ	107
8.1	Schulungsvideos	107
8.2	Passwort ändern.....	107

8.3	Button nicht sichtbar	107
8.4	Datensatz nicht sichtbar	108
8.5	Navigation nicht sichtbar	108
8.6	Daten exportieren	108
9	Ramp-Up (Einführung)	110
9.1	Ramp-Up (Krankenversicherung).....	111
9.1.1	Einleitung	111
9.1.2	Aufgaben.....	111
9.1.3	Trainingskonzept (Krankenversicherung).....	112
9.1.4	Benutzer / Berechtigungskonzept (Krankenversicherung).....	113
9.2	Ramp-Up (Pharma)	114
9.2.1	Einleitung	114
9.2.2	Aufgaben.....	114
9.2.3	Trainingskonzept (Pharma)	115
9.2.4	Indikations- & Ratinglisten.....	116
9.2.5	Benutzer / Berechtigungskonzept (Pharma)	117
9.2.6	Kommunikation an Partner	118

1 Support / Kontakt

1.1 Kontakt

Firma	Aquantic AG
Adresse	Römerstrasse 30 4314 Zeiningen
Telefon	+41 61 717 88 99
Email	info@aquantic.ch
Öffnungszeiten	Montag - Freitag, 8 - 17 Uhr

1.2 Support

Telefon	+41 61 717 88 99
Email (Support)	support@smartmip.com ¹ ist nur für registrierte Benutzer unserer Ticketsoftware (Jira) erreichbar
Support-Portal	SmartMIP-Support - Jira Service Management (atlassian.net) ²

1 <mailto:support@smartmip.com>

2 <https://aquantic.atlassian.net/servicedesk/customer/portal/1>

2 Sicherheitshinweise / Datenschutz

2.1 Einführung

Innerhalb von SmartMIP gelten alle Daten als vertrauliche Daten, sofern sie nicht öffentlich bekannt sind.

Viele Pharmafirmen sowie Krankenversicherungen übermitteln Daten von und zu SmartMIP. Damit ist es die Aufgabe aller Benutzer die Sicherheit der Daten zu schützen. Dazu sind nebst Ihren internen Richtlinien sowie gesetzlichen Pflichten auch die speziellen Richtlinien von SmartMIP zu berücksichtigen:

1. Passwörter sind persönlich
2. Passwörter sollten nicht gleich sein, wie auf anderen Portalen.
3. Passwörter müssen mind. 8 Stellen, Gross- sowie Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen beinhalten.
4. Melden Sie sich von SmartMIP ab, wenn Sie die Seite verlassen.
5. Sollten Sie trotz aller Sicherheitsvorkehrungen von unserer Seite Daten sehen, welche Sie nicht sehen dürften, ist dies umgehend zu melden support@aquantic.ch³
6. Melden Sie sich nie von einem öffentlichen PC bei SmartMIP an
7. In SmartMIP könnten Daten von Patienten ersichtlich sein (z.B. versehentlich von der Versicherung übermittelt). In einem solchen Fall ist auch eine umgehende Meldung an support@aquantic.ch⁴ zwingend.
8. Die Konditionen zwischen Pharma und Versicherung sowie die von Preismodellen sind vertraulich. Sie sind ausschliesslich auf einer "Need-To-Know"-Basis zu kommunizieren.

 Alle diese Hinweise zur Sicherheit und Datenschutz verstehen sich selbstverständlich als zusätzlich zu Ihren firmeninternen Richtlinien, den gesetzlichen Pflichten sowie anderen Geheimhaltungsverpflichtungen.

2.2 Passwortsicherheit innerhalb SmartMIP

Wir speichern Passwörter mit einer Einwegverschlüsselung. Somit können wir Ihr Passwort nicht entschlüsseln. Den Vergleich zwischen Ihrem beim Login eingegebenen Passwort und dem in unserer Datenbank machen wir durch die gleiche Verschlüsselung des eingegebenen Passwortes.

³ <mailto:support@aquantic.ch>

⁴ <mailto:support@aquantic.ch>

2.3 Rechtliche Verbindlichkeit von Informationen auf SmartMIP

 Es gelten immer die Informationen gemäss Spezialitätenliste. Irrtum bei der Erfassung in SmartMIP ist nicht ausgeschlossen.

Einzig das Akzeptieren von Rückforderungen ist für die Rechnungsstellung massgebend.

3.1 Was ist SmartMIP?

SmartMIP ist ein Web-Portal, welches die gesamte Abwicklung von Art 71a-d KVV Einzelfällen von der Preisverhandlung bis zur Abrechnung unterstützt. Des Weiteren ermöglicht Ihnen SmartMIP die Abrechnung von Preismodellrückforderungen der Spezialitätenliste.

Mit SmartMIP haben Sie ein Tool, das Ihnen einen standardisierten und strukturierten Prozess von A bis Z unter Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben ermöglicht.

Dank der Verbindung aller Marktteilnehmer wird eine durchgängige Kommunikation zwischen Krankenversicherungen und Pharmaunternehmen in SmartMIP ermöglicht.

SmartMIP fungiert als Schnittstelle zwischen den Krankenversicherungen und Pharmaunternehmen für die Abwicklung von Zahlungsrückforderungen im Bereich Artikel 71 a-d KVV sowie Preismodelle in der Spezialitätenliste.

SmartMIP begleitet Sie vollumfänglich durch den Rückforderungsprozess. Jede Aktion wird nahtlos dokumentiert, somit sind alle Statusänderungen jederzeit ersichtlich. Dank der Rückfrage-Funktion können Sie auch auf die Kommunikation per Mail verzichten - es kann alles einfach und unkompliziert in einem Tool, SmartMIP, erledigt werden.

Alle in SmartMIP erstellten Anfragen werden mit allen dazugehörigen Dokumenten im Namen vom Benutzer durch Aquantic mit einem digitalen Firmensiegel signiert und unveränderbar archiviert.

Nach Abschluss einer Rückforderung können Sie die gesamte Dokumentation für eine allfällige firmeninterne Archivierung herunterladen oder auch automatisiert per E-Mail zustellen lassen. Die Aquantic sichert und archiviert die Daten selbst im Rahmen ihrer gesetzlichen Auflagen.

Die Pharmafirmen haben in SmartMIP zudem die Möglichkeit, SL-Preismodelle inkl. deren History aufzulisten. Somit haben die Krankenversicherungen jederzeit die Möglichkeit, nachzuvollziehen, welches Preismodell von wann bis wann gültig war.



3.2 Grundlagen zu SL-Preismodellen

Um die Wirtschaftlichkeit bei SL-Listungen zu erreichen, gibt es im Rahmen der Verhandlungen für eine SL Aufnahme, in Ausnahmesituationen die Möglichkeit, flexible Preismodelle anzuwenden. Diese werden aktuell im Limitatitotext der einzelnen Anwendungen auf der Spezialitätenliste publiziert.

Einige Beispiele solcher Preismodelle sind im folgenden aufgelistet (Auflistung nicht abschliessend)

- Multiindikationspräparate mit indikationsspezifischen Rückvergütungen: (AVASTIN, KEYTRUDA, OPDIVO, KYPROLIS)
- Kombinationstherapien Onkologika (REVLIMID + KYPROLIS, EMPLICITI oder +NINLARO; COTELLIC + ZELBORAF, MEKINIST + TAFINLAR, PERJETA + HERCEPTIN; KISQALI + Aromatasehemmer (vertraulich))
- Begrenzung der Therapiekosten pro Patientin/Patient (ZEPATIER, HARVONI, MAVIRET, BLINCYTO, BESPONSA, ZEJULA)
- Rückzahlung bei raschem Therapieabbruch (P4P) (ZYTIGA, DARZALEX)

Konkret bedeutet dies, dass die Versicherungen bei diesen Anwendungen bei den Pharmafirmen periodisch Rückzahlungen einfordern können.

Die Abwicklung dieser SL-Preismodell-Rückforderungen von Versicherungen an die Pharmafirma wird durch SmartMIP standardisiert und unterstützt, was auch hier eine Automatisierung und somit einhergehende Effizienzsteigerung ermöglicht.

SmartMIP ermöglicht zudem, die SL-Preismodelle (inklusive Historyfunktion) übersichtlich aufzulisten, damit diese für die Versicherungen einfach einsehbar sind.

3.3 Grundlagen zu Art 71a-d KWV

Damit ein Arzneimittel (bzw. dessen Anwendungen) durch die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) vergütet wird, muss dieses auf der Spezialitätenliste aufgeführt sein. Dazu sind grundsätzlich zwei Voraussetzungen zu erfüllen:

1. Vorliegen einer Swissmedic Zulassung (Prüfung der Wirksamkeit, Sicherheit, Qualität)
2. Vorliegen einer BAG-Verfügung (Prüfung der Wirksamkeit, Zweckmässigkeit, Wirtschaftlichkeit)

Für Arzneimittel oder Anwendungen, welche **NICHT** auf der Spezialitätenliste aufgeführt sind, besteht grundsätzlich **KEINE Vergütungspflicht** durch die OKP.

Auf Stufe Verordnung über die Krankenversicherung (KVV) wurden jedoch in Art. 71a-d KVV **AUSNAHME-Kriterien** festgelegt, welche trotz fehlender Swissmedic-Zulassung bzw. fehlender SL-Aufnahme eine Vergütung durch die OKP ermöglichen.

Diese AUSNAHME-Kriterien lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1. Es handelt sich um eine Erkrankung mit tödlichem Verlauf oder mit schwerer / chronischer Beeinträchtigung der Gesundheit.
2. Es fehlt eine therapeutische Alternative (keine wirksame und zugelassene Behandlungsmethode).
3. Es wird ein grosser therapeutischer Nutzen erwartet.

Dabei werden die folgenden drei Anwendungssituationen unterschieden:

- **Art 71a KVV** (Off-Label/Off-Limitation): Anwendungen ausserhalb der genehmigten Fachinformation oder SL-Limitierung.
- **Art 71b KVV** (Hors-Liste): Arzneimittel, welche von Swissmedic zugelassen, aber noch nicht auf der SL sind.
- **Art 71c KVV** (Unlicensed Use, Import): Arzneimittel, welche in der Schweiz noch nicht zugelassen sind.

SmartMiP



3.4 Artikel 71a-d KW Gesamtprozess

Der Therapieentscheid und die Verantwortung, ein bestimmtes Medikament off-Label, off-Limitatio oder Hors-Liste einzusetzen, obliegt dem behandelnden Arzt. Dieser hat bei der entsprechenden Krankenversicherung vorgängig ein Kostengutsprache gesuch (KoGu) einzureichen und den Patienten über die Ausnahmesituation zu informieren. Der Preis des Arzneimittels (der Anwendung) muss gemäss dem Verordnungstext unter dem Höchstpreis liegen.

Aufgrund dieser Vorgaben ergibt sich für Art 71a-d KVV Anwendungen folgender generelle Ablauf:



In der obigen Abbildung ist ersichtlich, dass es bei Art 71a-d KVV Anwendungen zwischen der Krankenversicherung und der Pharma-Firma eine Schnittstelle gibt, welche zwei Prozesse umfasst:

1. Preisverhandlung für eine Anwendung (im Einzelfall oder anhand von Verträgen)
2. Einforderung des vereinbarten Preisnachlasses durch die Versicherung bei der Pharmafirma

Beide dieser Prozesse werden durch SmartMIP standardisiert und unterstützt, was eine Automatisierung und somit einhergehende Effizienzsteigerung ermöglicht.

3.5 Datenschutz & Sicherheit

Der Datenschutz ist elementar im Austausch von Daten zwischen Krankenversicherungen und Pharmaunternehmen. Aus diesem Grund akzeptieren wir keine nicht anonymisierte Daten. Zusätzlich ist SmartMIP nach GxP-Standards validiert und stellt sicher, dass niemand unberechtigterweise auf Daten zugreifen kann.

Jeglicher Datenaustausch mit SmartMIP ist verschlüsselt. Die Identifikation der Dienste wird von Sectigo (ehemals Comodo) mit einer Summe von \$ 1.75 Mio. garantiert. Hackerangriffen wirken wir auf mehreren Ebenen entgegen.



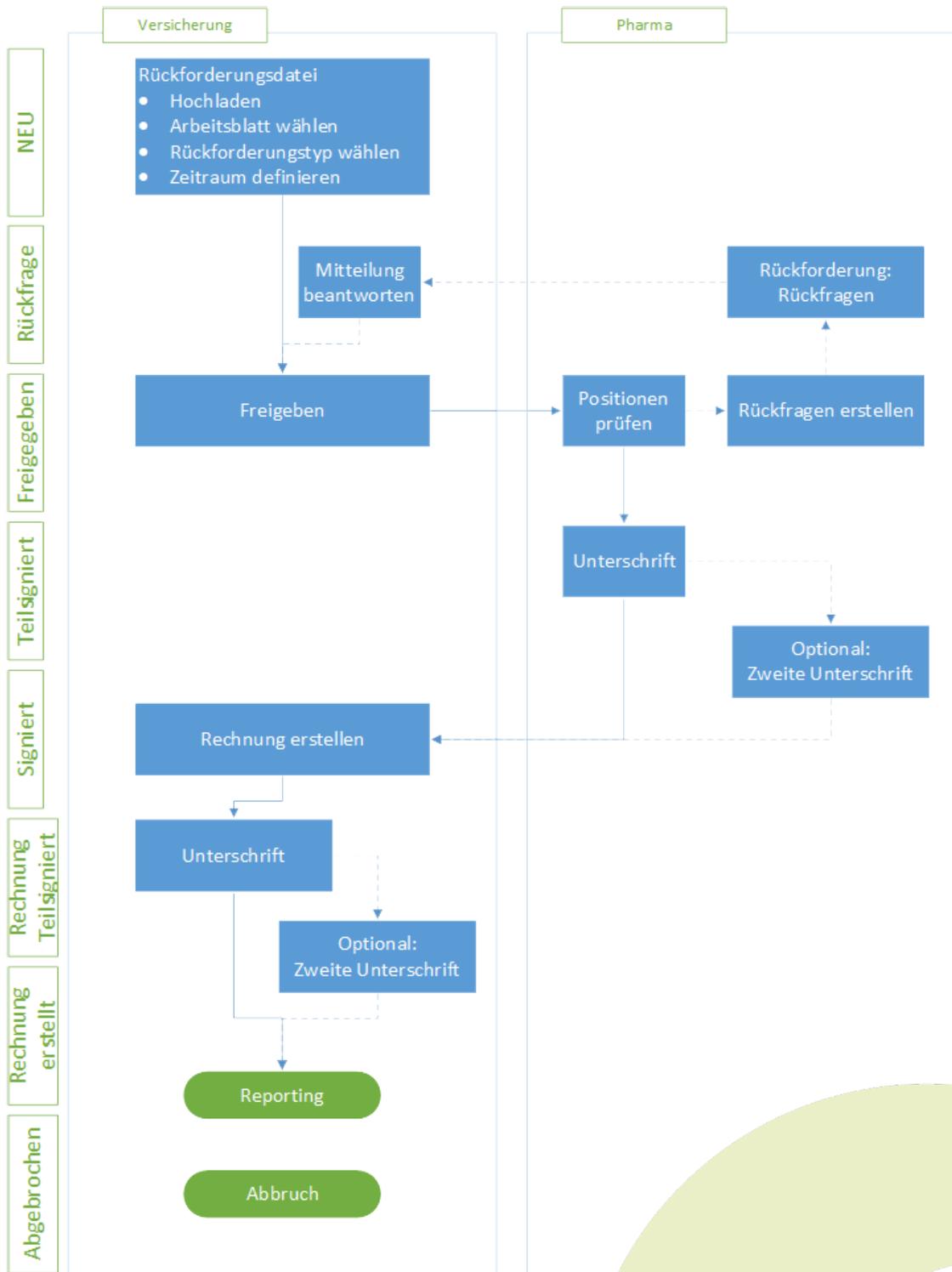
Die Daten von SmartMIP liegen sicher im ColoBâle. Mit einer Fläche von 2'000 m² eines der grössten Colocation Center der NW-Schweiz. Ein elektronisches Zutritt System garantiert, dass nur autorisierte Personen durch eine Personenvereinzlungsschleuse Zugang haben. Material wird durch eine separate, gesicherte Materialschleuse transportiert. Jede Tür wird einzeln verwaltet und überwacht. Der Zutritt wird jeder Person nur in die von ihr benötigten Zonen erlaubt. Die Racks sind individuell mit einer mechanischen Kaba-Star-Schliessanlage versehen.

Selbstverständlich unterliegt jede Sektion des ColoBâle, Aussen- und Innenbereich, einer Videoüberwachung mit Aufzeichnung. Seit 2016 ist das ColoBâle nach ISO 27001:2013 zertifiziert.



4 Prozesse

4.1 Rückforderung / Rechnungserstellung



5.1 Sprache

Die Benutzersprache von SmartMIP wird in Deutsch und Englisch angeboten. Um die Sprache zu wechseln, haben die Benutzer die Möglichkeit oben rechts neben dem Benutzernamen auf die entsprechende Sprache zu klicken.



Sprache: [Deutsch](#) [English](#)  [Linus Test](#)

5.2 Sicherheit - Benutzermanagement

5.2.1 Login / Passwort

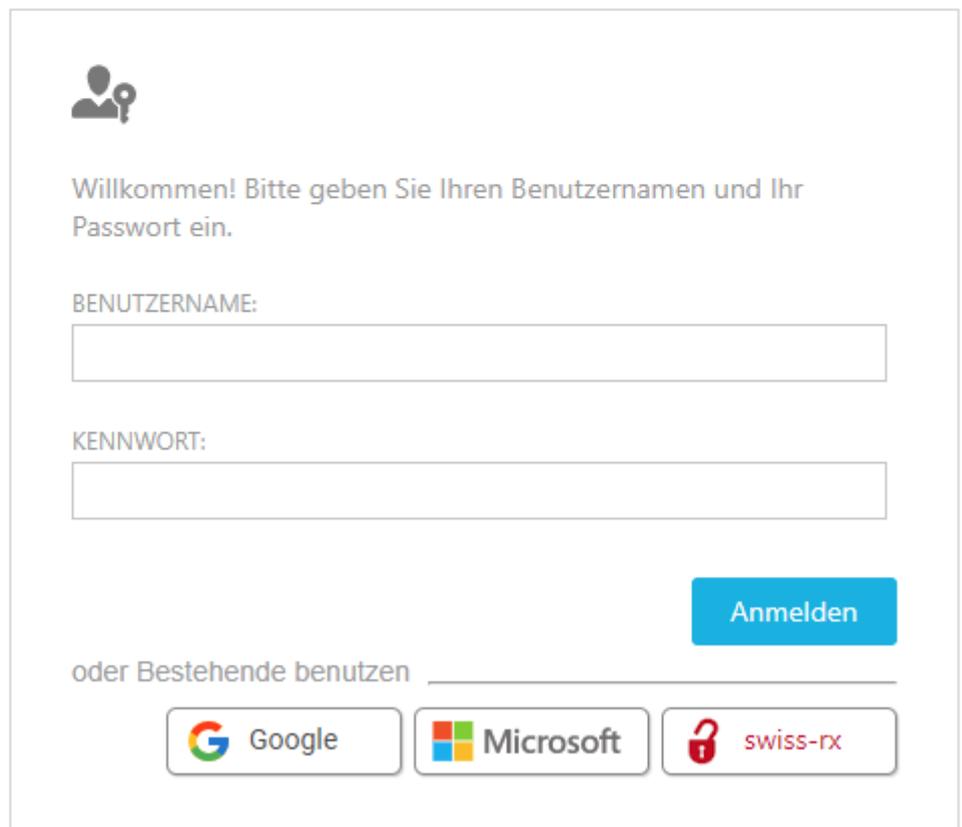
5.2.1.1 Registrierung

SmartMIP ist nur für registrierte Benutzer zugänglich. Sollten Sie noch nicht registriert sein, so melden Sie sich entweder bei Ihrem internen SmartMIP-Administrator / -Verantwortlichen oder direkt bei [Aquantic](https://aquantic.ch)⁵.

5.2.1.2 Anmeldung

Navigieren Sie in Ihrem Browser zu [SmartMIP](#)(see page 20). Melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen (entspricht in der Regel Ihrer Emailadresse) sowie Ihrem Passwort an. Sollte dies Ihre erste Anmeldung sein, so verwenden Sie das vom System erstellte und Ihnen per Mail zugestellte temporäre Passwort.

⁵ <https://aquantic.ch>



The image shows a login form for SmartMiP. At the top left is a user icon. Below it, the text reads: "Willkommen! Bitte geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein." There are two input fields: "BENUTZERNAME:" and "KENNWORT:". To the right of the password field is a blue "Anmelden" button. Below the input fields, there is a link "oder Bestehende benutzen" followed by a horizontal line. Underneath this line are three buttons for social login: "Google" (with the Google logo), "Microsoft" (with the Microsoft logo), and "swiss-rx" (with a red padlock icon).

5.2.1.3 Anmeldung via Microsoft, Google, SwissRx

Ist in Ihrem Profil hinterlegt, dass Sie sich mit einem Microsoft, Google oder SwissRx Account einloggen dürfen, können Sie dies mit einem einfachen Klick auf den entsprechenden Button machen.

5.2.1.4 Passwortänderung bei erster Anmeldung

Falls Sie sich zum ersten Mal anmelden, oder Ihr Passwort zurückgesetzt wurde, fordert Sie das System zur Eingabe eines neuen Passwortes auf. Dieses muss folgende Kriterien erfüllen:

- Mindestens 8 Zeichen
- Mindestens ein Grossbuchstabe (A-Z)

- Mindestens ein Kleinbuchstabe (a-z)
- Mindestens eine Zahl (0-9)
- Mindestens ein Sonderzeichen



Aus Sicherheitsgründen müssen Sie jetzt Ihr eigenes Passwort setzen. Bitte geben Sie Ihr neues Passwort in die beiden Textfelder unten ein, und stellen Sie sicher, dass Sie nicht ein Passwort verwenden, welches Sie bereits zuvor verwendet haben.

NEUES PASSWORT:

PASSWORT BESTÄTIGEN:

✗ 8-Zeichen
✓ Zahl (0-9)
✗ Grossbuchstabe (A-Z)
✓ Kleinbuchstabe (a-z)
✗ Sonderzeichen

5.2.1.5 Passwort selber ändern

Sie können Ihr Passwort jederzeit ändern. Hierfür klicken Sie auf Ihren Namen oben rechts im Bildschirm. Nun wählen Sie "Passwort ändern". Auch hier gelten die selben Anforderungen an Passwörter, wie bei der ersten Anmeldung.



Um das Passwort zu ändern, geben Sie bitte Ihr altes und neues Passwort in die Textfelder unten ein.

ALTES PASSWORT:

NEUES PASSWORT:

PASSWORT BESTÄTIGEN:

- ✗** 8-Zeichen
✓ Zahl (0-9)
✗ Grossbuchstabe (A-Z)
✓ Kleinbuchstabe (a-z)
✗ Sonderzeichen

Ist bei Ihrem Account ein Authenticator hinterlegt, so erscheint noch folgendes:

Geben sie Ihren Authenticator Code für SmartMIP-Demo ein.

Haben sie als Zwei-Faktor Authentifizierung Email angegeben erscheint noch folgendes:

Geben die den Code ein, welchen sie per Email bekommen haben.

Email nicht erhalten? [Neuen Code anfordern](#)

Bestätigen Sie die Eingabe mit OK.

5.2.1.6 Falsches Passwort

Nach drei falschen Anmeldeversuchen sperrt das System automatisch Ihre Session. Während den nächsten 20 Minuten können Sie sich nicht mehr anmelden. Alternativ können Sie einen anderen Browser verwenden, oder den aktuellen schliessen und wieder öffnen.

Falls der Benutzername korrekt war, jedoch mit falschem Passwort erhalten Sie zudem nach drei falschen Eingaben eine Mail vom System. Dieses informiert Sie über die Sperrung Ihres Kontos. Ihr interner SmartMIP-Administrator oder Aquantic können das Konto durch Rücksetzung Ihres Passwortes wieder aktivieren.

Sollten Sie die Mail der Sperrung ohne Aktion Ihrerseits erhalten, melden Sie dies bitte umgehend. Wir können bei den Log-Daten die Herkunft der Anmeldeversuchen ausfindig machen.

5.2.2 Zwei-Faktor-Authentifizierung

Hat ein Benutzer die Zwei-Faktor-Authentifizierung aktiviert gibt es beim Login einen zusätzlichen Schritt.

Beim Modus Email, wird Ihnen ein 6-stelliger Code via Email versendet. Haben sie keine Email mit dem 6-stelligen Code erhalten, können sie einen neuen Code via dem Link "Neuen Code anfordern" anfordern.

Diesen müssen sie dann bei folgender Maske eingeben:

Geben die den Code ein, welchen sie per Email bekommen haben.

Email nicht erhalten? [Neuen Code anfordern](#)

PIN:

Haben sie sich für die Zwei-Faktor Authentifizierung mittels Google oder Microsoft Authenticator entschieden sieht die Maske folgendermassen aus:

Geben sie Ihren Authenticator Code für SmartMIP-Demo ein.

PIN:

5.2.2.1 Zwei-Faktor-Authentifizierung aktivieren

Um die Zwei-Faktor-Authentifizierung zu aktivieren klicken Sie auf Ihren Namen oben rechts im Bildschirm. Nun wählen Sie "Zwei-Faktor hinzufügen".

Es gibt folgende drei Varianten:

- Keine
- Email
- Authenticator

Wählt man als Zwei-Faktor Modus "Email" aus so erscheint die Email-Adresse an welche jeweils die PIN Codes versandt werden:

Zwei-Faktor Authentifizierungs-Assistent

ZWEI-FAKTOR MODUS: MAIL:

Wählt man den Authenticator erscheint folgende Maske:

Zwei-Faktor Authentifizierungs-Assistent OK Abbrechen

ZWEI-FAKTOR MODUS:
Authenticator

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Authentifizierungs-App zu verwenden:
Laden Sie eine Zwei-Faktor-Authentifizierungs-App wie Microsoft Authenticator für **Android** und **iOS** oder Google Authenticator für **Android** und **iOS** herunter.
Scannen Sie den QR-Code oder geben Sie diesen Schlüssel **IFYXKYLOORUWGMQRQGIYTQNBZMNSTSYLBFUZGMOLDFU2GIMZXFU4WINJQFVSTGZBXMMDYDCN3FMU2TG** in Ihre Zwei-Faktor-Authentifizierungs-App ein.

QR CODE:


Sobald Sie den QR-Code gescannt oder den obigen Schlüssel eingegeben haben, erhalten Sie von Ihrer Zwei-Faktor-Authentifizierungs-App einen eindeutigen Code. Geben Sie den Code in das Bestätigungsfeld unten ein.

VERIFIZIERUNGS-CODE:

Einen Authenticator für Ihr Smartphone können sie hier herunterladen:

Microsoft für Android: <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.azure.authenticator>

Microsoft für iOS: <https://apps.apple.com/us/app/microsoft-authenticator/id983156458>

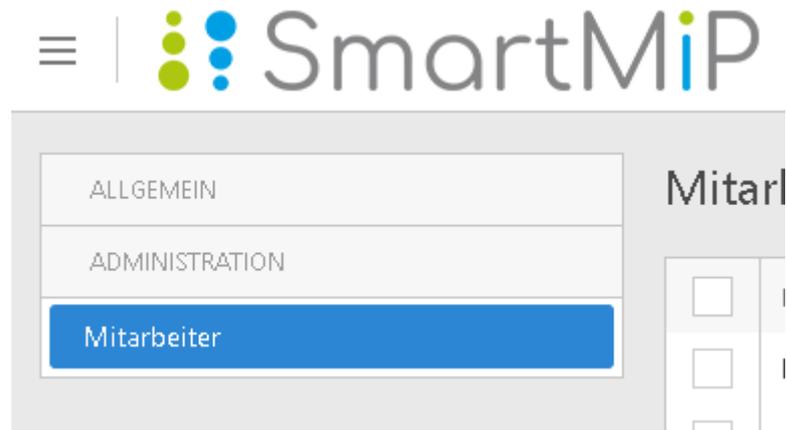
Google für Android: <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.google.android.apps.authenticator2>

Google für iOS: <https://apps.apple.com/us/app/google-authenticator/id388497605>

5.2.3 Benutzerverwaltung

5.2.3.1 Starten

Klicken Sie auf „Administration“ / „Mitarbeiter“



5.2.3.2 Neuer Benutzer

Schritt 1 - Neu

Klicken Sie auf „Neu“



Schritt 2 - Grunddaten ausfüllen

Der Benutzername sollte immer der Mailadresse entsprechen. Für das Startup-Objekt etwas wählen, wofür der Benutzer die Berechtigung besitzt.

Mitarbeiter

Neu Speichern Rollen hinzufügen

MITARBEITER

NAME: hel-demo TELEFON:

BENUTZERNAME*: demo@helsana.ch MAIL: info@aquantic.ch

ARBEITGEBER: Helsana Versicherungen AG (HEL) ORT:

STARTUP OBJECT: Rückforderung

Is Active

Passwort ändern bei der ersten Anmeldung

Schritt 3 – Rollen zuteilen

Klicken Sie auf „Rollen hinzufügen“

Mitarbeiter

Neu
Speichern
↻
📄
Rollen hinzufügen
<
>

MITARBEITER

NAME: <input type="text" value="hel-demo"/>	TELEFON: <input type="text"/>
BENUTZERNAME*: <input type="text" value="demo@helsana.ch"/>	MAIL: <input type="text" value="info@aquantic.ch"/>
ARBEITGEBER: <input type="text" value="Helsana Versicherungen AG (HEL)"/>	ORT: <input type="text"/>
STARTUP OBJECT: <input type="text" value="Rückforderung"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Is Active <input type="checkbox"/> Passwort ändern bei der ersten Anmeldung

SmartMIP bietet die Ihnen zugeordneten Rollen an. Checken Sie die gewünschten Rollen an und klicken anschliessend auf „OK“

Rolle

🔍
OK
Abbrechen

<input type="checkbox"/>	NAME	↑	↓
<input type="checkbox"/>	Selbstadministration		
<input type="checkbox"/>	Versicherung Art71		
<input type="checkbox"/>	Versicherung Basis		
<input type="checkbox"/>	Versicherung Pharma Vertrag signieren		
<input type="checkbox"/>	Versicherung Preismodell		

<
1
>

SEITENGRÖÖE

Schritt 4 – Speichern

Klicken Sie beim neuen Benutzer auf „Speichern und Schliessen“

Schritt 5 – Passwort vergeben

Damit der Benutzer sein Passwort erhält, müssen Sie ihm noch eines vergeben. Ohne diesen Schritt ist eine Anmeldung unmöglich.

Mitarbeiter Neu ↻ 📄 🔑 Active info@aquantic.ch 🔍

<input checked="" type="checkbox"/>	NAME	ARBEITGEBER	TELEFON	MAIL	STARTUP OBJECT
<input checked="" type="checkbox"/>	hel-demo	Helsana Versicherungen AG (HEL)		info@aquantic.ch	Rückforderung

< 1 > SEITENGRÖÖE 20

Checken Sie den Benutzer an, klicken Sie auf den Knopf für den Passwort-Reset:



Bestätigen Sie die Erstellung eines temporären Passwortes.

Für den Benutzer wird ein temporäres Passwort erstellt und per Email zugeschickt

OK Abbrechen

Die Bestätigung für die Vergabe des neuen Passwortes wird angezeigt. Der Benutzer erhält nun eine Mail mit seinem temporären Passwort.

✓ Passwort wurde zurückgesetzt und automatisch per Email an info@aquantic.ch geschickt.

ⓘ Diese Funktion wird genau gleich für die Rücksetzung des Passwortes eines bestehenden Benutzers verwendet.

5.2.3.3 Deaktivieren

Schritt 1 – Suchen und öffnen

Falls Sie den Benutzer in der Liste nicht direkt finden, können Sie im Suchtext den Suchbegriff eingeben und Enter drücken. Bei den Filtern (hier mit „Active“) können Sie auch umschalten zu den Inaktiven sowie „Alle“.

Klicken Sie nun auf die Zeile mit dem entsprechenden Benutzer.

Neu ↻ 📄 🔑 Active Suchtext... 🔍

Schritt 2 – Deaktivieren

Entfernen Sie das Häkchen bei „Is Active“. Klicken Sie anschliessend auf «Speichern» oder «Speichern und Schliessen».

Mitarbeiter

Neu Speichern Rollen hinzufügen

MITARBEITER

NAME: hel-demo TELEFON:

BENUTZERNAME:* demo@helsana.ch MAIL: info@aquantic.ch

ARBEITGEBER: Helsana Versicherungen AG (HEL) ORT:

STARTUP OBJECT: Rückforderung Is Active Passwort ändern bei der ersten Anmeldung

5.2.3.4 Rolle hinzufügen / entfernen

Suchen und öffnen

Falls Sie den Benutzer in der Liste nicht direkt finden, können Sie im Suchtext den Suchbegriff eingeben und Enter drücken. Bei den Filtern (hier mit „Active“) können Sie auch umschalten zu den Inaktiven sowie „Alle“.

Klicken Sie nun auf die Zeile mit dem entsprechenden Benutzer.

Neu Active Suchtext...

Rolle hinzufügen

Klicken Sie auf „Rollen hinzufügen“

Mitarbeiter

Neu Speichern Rollen hinzufügen

MITARBEITER

NAME: hel-demo TELEFON:

BENUTZERNAME:* demo@helsana.ch MAIL: info@aquantic.ch

ARBEITGEBER: Helsana Versicherungen AG (HEL) ORT:

STARTUP OBJECT: Rückforderung Is Active Passwort ändern bei der ersten Anmeldung

SmartMIP bietet die Ihnen zugeordneten Rollen an. Checken Sie die gewünschten Rollen an und klicken anschliessend auf „OK“

Rolle		Suchtext...	OK	Abbrechen
<input type="checkbox"/>	NAME			
<input type="checkbox"/>	Selbstadministration			
<input type="checkbox"/>	Versicherung Art71			
<input type="checkbox"/>	Versicherung Basis			
<input type="checkbox"/>	Versicherung Pharma Vertrag signieren			
<input type="checkbox"/>	Versicherung Preismodell			

< 1 > SEITENGRÖÖE 20

Klicken Sie anschliessend auf «Speichern» oder «Speichern und Schliessen».

Rolle entfernen

Checken Sie die zu entfernende Rolle an und klicken Sie auf „Trennen“. Klicken Sie anschliessend auf «Speichern» oder «Speichern und Schliessen».

Audit Trail		Triggers		Rollen	
Trennen					
<input type="checkbox"/>	NAME				
<input checked="" type="checkbox"/>	Versicherung Basis				

SmartMIP bietet die Ihnen zugeordneten Rollen an. Checken Sie die gewünschten Rollen an und klicken anschliessend auf „OK“

5.2.3.5 Freigabe von zusätzlichen Anmeldeoptionen

Firmenadministratoren und Administratoren können im Bereich Administration in der Maske Mitarbeiter zusätzliche Anmeldeoptionen pro Benutzer freigeben. Zur Auswahl stehen folgende Anmeldeoptionen:

- Standard Authentifizierung mit Benutzername und Passwort
- Anmelden mit einem Microsoft Konto
- Anmelden mit einem Google Konto
- Anmelden mit einem SwissRx Konto (<https://swiss-rx-login.ch/>)

SmartMiP

LOGIN MODES:

ZWEI FAKTOR AUTH

Standard Authentifizierung

None

<input checked="" type="checkbox"/>	Standard Authentifizierung
<input type="checkbox"/>	Microsoft
<input type="checkbox"/>	Google
<input type="checkbox"/>	swiss-ix

5.2.4 Passwortsperrung

Nach drei nicht erfolgreichen Anmeldeversuchen erscheint folgende Meldung:

Nach drei nicht erfolgreichen Anmeldeversuchen wird der Browser geschlossen. Bitte kontaktieren Sie den Administrator über die Anmeldeinformationen.

Das System macht im Hintergrund folgendes:

1. Sperrt ihre Browser Session (ca. 30 min)
2. Falls Ihr Benutzernamen korrekt war, sperrt das System auch den Benutzer

5.2.4.1 Rücksetzung Browser Session

Jeder Browser unterhält eine Verbindung mit der Webseite, welche durch eine Session-ID identifiziert wird. Das System hat Ihre Session-ID gesperrt, weshalb jeder Versuch auf die Seite zuzugreifen erfolglos sein wird.

Um diese Session zurückzusetzen gibt es folgende Möglichkeiten:

- Einen anderen Browser verwenden (nicht einfach nur ein anderes Browserfenster) - es braucht den Wechsel Browsers
- Schliessen Sie alle Browserfenster und öffnen Sie es erneut - je nach System behält Ihr Browser im Hintergrund noch einen Teil offen, weshalb er dann trotzdem noch die Session kennt → keine zuverlässige Lösung
- Neustart des Computers
- Die Session läuft nach 20 Minuten ab. Nach ca. 30 Minuten sollten sich Ihr Browser und der Webserver nicht mehr kennen, wodurch eine neue Session eröffnet wird und ein Login wieder möglich ist.

5.2.4.2 Benutzer wurde gesperrt

Falls Ihr Benutzernamen korrekt war, sperrt das System nicht nur die Session, sondern auch den erkannten Benutzer. Das System sendet dem Benutzer eine Email mit der Information, dass sein Konto gesperrt wurde.

Zur Entsperrung des Benutzerkontos haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Bitten Sie Ihren internen SmartMIP-Administrator (falls Ihr Unternehmen einen definiert hat) Ihr Passwort zurückzusetzen.

- Erstellen Sie ein Ticket auf dem [Support-Portal von Aquantic](#)⁶

Mit der Rücksetzung Ihres Passwortes, setzt das System Ihr Benutzerkonto wieder auf "Aktiv". Das System sendet Ihnen ein neues Passwort an Ihre vordefinierte Mailadresse. Der Benutzername wird aus Sicherheitsgründen nicht kommuniziert.

 Bei der nächsten Anmeldung müssen Sie Ihr Passwort neu setzen.

5.2.4.3 Benutzernamen vergessen

Um Ihren Benutzernamen herauszufinden gibt es folgende Möglichkeiten:

- Bitten Sie Ihren internen SmartMIP-Administrator (falls Ihr Unternehmen einen definiert hat)
- Erstellen Sie ein Ticket auf dem [Support-Portal von Aquantic](#)⁷

⁶ <https://aquantic.atlassian.net/servicedesk/customer/portal/1>

⁷ <https://aquantic.atlassian.net/servicedesk/customer/portal/1>

5.2.5 Log von Benutzeraktionen

Für jeden SmartMIP Benutzer gibt es ein Benutzer-Log, welches im Bereich Administration in der Maske Mitarbeiter eingesehen werden kann. Das Benutzer-Log protokolliert folgende Benutzeraktionen:

- Erfolgreiche / nicht erfolgreiche Logins
- Zwei-Faktor Modus Anpassungen
- Statusänderungen an Rückforderungen, Einzelfällen und Ratinglisten
- Passwortänderungen
- Versand der Willkommens-Email

User Action Logs					
Audit Trail Triggers Report Configurations Rollen					
ERSTELLT	AKTION	BESCHREIBUNG	OBJEKT-TYP		
17.03.2021 11:06:36	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: Email, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		
15.03.2021 09:43:50	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: None, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		
17.03.2021 10:50:59	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: None, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		
15.03.2021 13:57:44	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: None, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		
17.03.2021 11:07:06	TwoFactorModeChanged	Old mode: Email, New mode: Authenticator	Employee		
16.03.2021 11:36:33	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: None, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		
15.03.2021 13:58:34	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: None, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		
12.03.2021 16:27:07	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: None, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		
17.03.2021 11:06:21	Login	Success: False, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: Email, AuthenticationReason: Login, Comment: Code abgelaufen. Der Code der Email ist nur 2 Minuten gültig.	PermissionPolicyUser		
16.03.2021 12:26:57	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: None, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		
12.03.2021 11:20:39	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: None, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		
17.03.2021 11:04:07	TwoFactorModeChanged	Old mode: None, New mode: Email	Employee		
17.03.2021 11:14:29	Login	Success: True, IP: 31.11.18.134, LoginMode: StandardAuthentication, TwoFactorMode: Authenticator, AuthenticationReason: Login, Comment:	PermissionPolicyUser		

SEITENGRÖßE 20

5.3 Nummerierungen

5.3.1 Einleitung

SmartMiP ermöglicht den Austausch von Daten von Versicherung zu Pharma und umgekehrt. Um die unterschiedlichen ID-Nummern der Daten unterscheiden zu können, haben wir diese unterteilt.

5.3.2 Aufbau

5.3.2.1 Grundsätzlich

Beispiel: **KPT-RPS-P0001**

Inhalt	Bedeutung
KPT -RPS-P0001	Versicherung KPT
KPT- RPS -P0001	Pharmafirma: Roche Pharma (Schweiz) AG
KPT-RPS- P 0001	Rückforderung (siehe Codes)
KPT-RPS-P 0001	Nr. 0001

Es handelt sich hierbei also um die **erste Rückforderung** der **KPT** an die **Roche**.

5.3.2.2 Codes

Code	Typ
P	Rückforderung
C	Vertrag
I	Rechnung
CM	Einzelfall (nur für Versicherung)

Code	Typ
CR	Einzelfallanfrage bei Pharma
PM	Preismodell

5.3.3 Speziell bei Rückforderungen

Bei Rückforderungen unterscheidet das System zwischen der Rückforderungsanfrage der Versicherung (**P**) und der daraus resultierenden Rechnung(en) (**I**). Dies liegt daran, dass es pro Rückforderung mehrere Rechnungen geben könnte → Beispiel mehrere Carrier, die zwar zusammen über eine Versicherung rückfordern, die Rechnungen soll SmartMIP jedoch getrennt erstellen. Auch könnte es Rechnungsstornos und damit verbunden erneute Abrechnungen geben.

5.4 Nachrichtenvorlagen

Für Rückforderungen können Nachrichtenvorlagen erstellt werden. Diese können entweder via dem Menüpunkt "Allgemein/Vorlagen Nachrichten" erstellt werden, oder man kann eine Nachricht direkt als Vorlage abspeichern.

The screenshot shows the 'Nachrichten-Vorlage' (Message Template) form in the SmartMiP system. The form is titled 'Duplikat' and is used for creating message templates for 'Rückforderungen' (Recovery Requests). The form is divided into three main sections: 'NACHRICHTENTYP' (Message Type), 'NAME' (Name), and 'INHALT' (Content). The 'NACHRICHTENTYP' section has a dropdown menu with 'Rückforderungen' selected. The 'NAME' section has a text input field containing 'Duplikat'. The 'INHALT' section has a text area containing the text 'Diese Positionen sind doppelt. Sollte das wirklich so sein? Falls nein, bitte eine Position stornieren'. The form is displayed in a window with a toolbar containing buttons for 'Neu', 'Speichern', a close button (X), a refresh button, a save icon, and navigation arrows. On the left side of the window, there is a sidebar menu with various categories: ALLGEMEIN, ADMINISTRATION, PRODUKTEVERWALTUNG, EINZELFÄLLE, RÜCKFORDERUNG, PREISMODELLE/RATINGLISTEN, and HILFE. The 'Vorlagen Nachrichten' option under 'ALLGEMEIN' is highlighted.

Category	Item
ALLGEMEIN	Email Archiv
ALLGEMEIN	Vorlagen Nachrichten
ADMINISTRATION	Mitarbeiter
PRODUKTEVERWALTUNG	
EINZELFÄLLE	
RÜCKFORDERUNG	Rechnung
RÜCKFORDERUNG	Fallverlauf
RÜCKFORDERUNG	Rückforderung
RÜCKFORDERUNG	Mitteilung
RÜCKFORDERUNG	Rückforderungsposition
PREISMODELLE/RATINGLISTEN	
HILFE	

5.5 Objekt weiterleiten

Für Rückforderungen, Gesuche und Pharma-Anfragen existiert der Button "Objekt weiterleiten" (Grüner Pfeil).



Durch das Klicken auf den Button "Objekt weiterleiten" öffnet sich folgende Maske:

A screenshot of a web form titled 'Objekt weiterleiten'. The form has a title bar with 'Objekt weiterleiten' on the left and 'OK' and 'Abbrechen' buttons on the right. The main content area is titled 'OBJEKT WEITERLEITEN'. It contains several fields: 'FIRMA:' with the value 'Aquantic AG (AQU)', 'OBJEKT:' with a small icon and the value 'XXX-CR00001', 'EMPFÄNGER:*' with a dropdown menu showing 'k.A.', and 'E-MAIL:'. Below these is a large text area labeled 'NACHRICHT:*' which is currently empty.

Hier hat man die Möglichkeit einen Empfänger aus der eigenen Firma auszuwählen und einen Nachrichtentext zu erfassen.

Ein Klick auf "OK" sendet dann das Objekt als Link via Email an den ausgewählten Mitarbeiter. Die ausgelöste Email an den Mitarbeiter sieht in etwa so aus:

```
Von: Aquantic AG <smartmip@hin.ch>  
Gesendet: Mittwoch, 5. Mai 2021 14:28  
An: Christoph Schaffhauser <cs@aquantic.ch>  
Betreff: XXX-CR00004  
  
URL: http://smartmip.com/CaseRequest\_DetailView/12341234-1234-1234-1234-123412341234  
Objekt: XXX-CR00004  
  
Ich hätte eine Frage zu diesem Gesuch, bitte ruf mich an. Danke
```

Ein Klick auf die URL in der Email bringt den Mitarbeiter direkt zum Objekt.

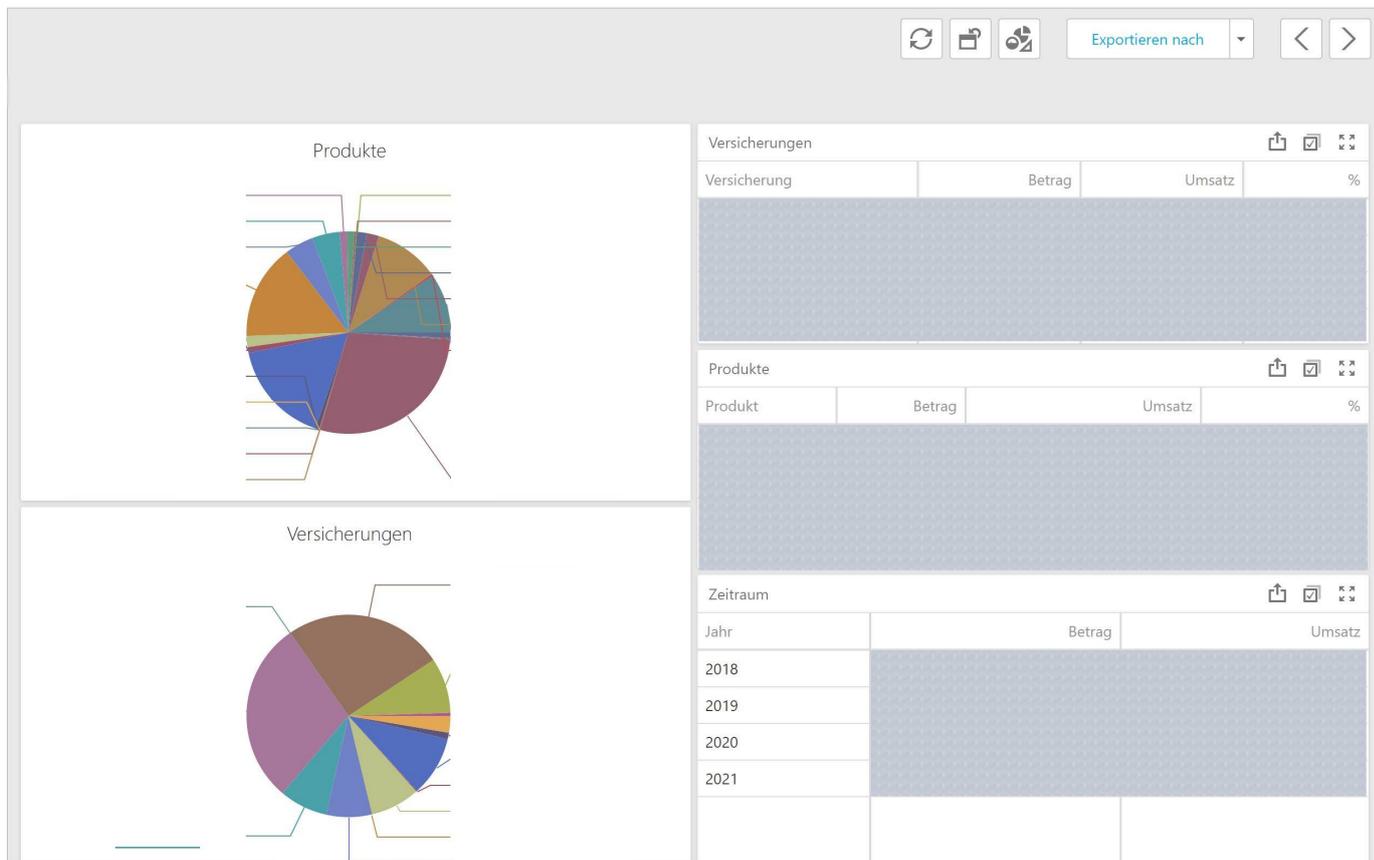
5.5.1 Dokumentation

In der Rückforderungsansicht und Einzelfallansicht werden im Tab Weiterleitungen die einzelnen Weiterleitungen pro Rückforderung oder Einzelfall dokumentiert.

Rückforderungspositionen						Mitteilungen		Rechnungen	Dateien	Abbruch	Status Änderungen	Weiterleitungen
ERSTELLT	ERSTELLER	BEARBEITER ZUGEWIESEN	EMPFÄNGER	MITTEILUNG								
Keine Daten zum Anzeigen												

5.6 Dashboards

In der Maske Berichte / Dashboards werden aktuelle Umsatzzahlen zu Rückforderungen angezeigt.



Das interaktive Dashboard besteht aus zwei Kuchendiagrammen und drei Tabellen. Im Folgenden werden die einzelnen Element kurz erklärt.

Element	Beschreibung
Kuchendiagramm Produkte	In diesem Kuchendiagramm werden die Umsatzanteile für Rückforderungen pro Produkt visualisiert.
Kuchendiagramm Versicherungen	Dieses Kuchendiagramm visualisiert die Umsatzanteil für Rückforderungen pro Versicherung.
Tabelle Versicherung	Diese Tabelle zeigt die Rückforderungsbeträge und Umsätze, sowie Anteile pro Versicherung

Element	Beschreibung
Tabelle Produkte	In dieser Tabelle werden Rückforderungsbeträge, Umsätze und Anteile pro Versicherung gelistet
Zeitraum	Hier werden Rückforderungsbeträge und Umsätze pro Jahr gelistet.

5.6.1 Interaktivität

Die zwei Kuchendiagramme und die drei verschiedenen Tabellen sind interaktiv. Das bedeutet, dass man verschiedene Filter hinterlegen kann, indem man in den Tabellen einzelne Zeilen auswählt. So kann man beispielsweise die Rückforderungsbeträge für eine einzelne Versicherung mit einem Beispielprodukt im Jahr 2020 anwählen und erhält automatisch die entsprechenden Kuchendiagramme.

5.6.1.1 Filtern

Durch das Anklicken einer Zeile in einer Tabelle werden die Daten nach dieser Zeile gefiltert. Klickt man beispielsweise in der Tabelle Zeitraum auf das Jahr 2020, so werden die Rückforderungsbeträge, Umsätze und Anteile für das Jahr 2020 automatisch ausgewiesen und die Kuchendiagramme neu berechnet. Wie bereits oben beschrieben, können Filter der drei verschiedenen Tabellen beliebig kombiniert werden.

Zeitraum		
Jahr	Betrag	Umsatz
2018		
2019		
2020		
2021		

5.6.1.2 Mehrfachauswahl

Durch das Anwählen des Checkbox Symbols in der Kopfzeile einer Tabelle, kann eine Mehrfachauswahl von einzelnen Zeilen in einer Tabelle und somit von Filtern gemacht werden. So kann beispielsweise das Jahr 2020 und 2019 ausgewählt werden, damit eine kombinierte Auswertung vorgenommen wird.

Produkte



5.6.1.3 Filter löschen

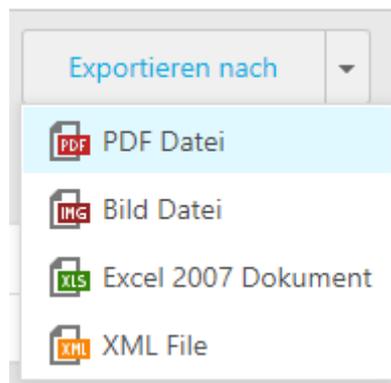
Die Filter einer Tabelle werden gelöscht, indem das Filtersymbol mit dem roten Kreuz angeklickt.

Versicherungen



5.6.2 Export

Wenn man auf den Button "Exportieren nach" klickt, kann das gesamte Dashboard exportiert werden. Dabei stehen verschiedene Formate zur Verfügung.



Möchte man hingegen nur eine einzelne Tabelle exportieren, wird dies mit dem Exportieren Button in der Kopfzeile gemacht. Auch hier stehen verschiedenen Formate zur Verfügung.

Zeitraum



Jahr	Betrag
2018	
2019	
.....	

Exportieren nach



5.7 Hilfe

Falls man als SmartMIP Benutzer Hilfe benötigt, findet man den Hilfebereich in der Kopfzeile, neben der Sprachauswahl. Im Hilfebereich wird auf das Handbuch verwiesen, man hat die Möglichkeit den Support zu kontaktieren oder man kann ein Jira Ticket erfassen.



6 Anleitungen für Krankenversicherungen

6.1 Einzelfälle (Krankenversicherung)

Im Modul Einzelfälle haben die Versicherungen die Möglichkeit Einzelfallanfragen direkt über SmartMiP abzuwickeln.

6.1.1 Neues Gesuch erfassen

Unter der Maske "Einzelfälle" kann unter "Neues Gesuch" eine neue Anfrage zu einem Medikament erstellt werden. Danach wird der Fall Assistent geöffnet, wo folgende Angaben berücksichtigt werden müssen:

Feld	Beschreibung
Fall ID	Die Fall ID ist eine von der Versicherung gewählte anonymisierte Identifikationsnummer, die es erlaubt das Gesuch eindeutig einem Patienten zuzuordnen.
Patient ID	Die Patient ID ist optional und ist üblicherweise im Format: Anfangsbuchstabe des Vornamens + Anfangsbuchstabe des Nachnamens + Jahrgang des Patienten anzugeben
Indikationstext	Infos zur vorliegenden Indikation

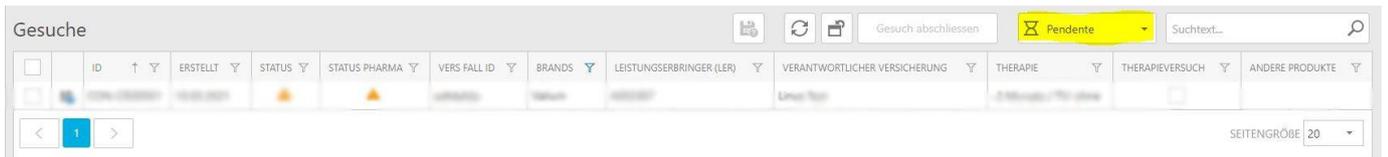
Feld	Beschreibung
Anamnese / Bemerkung	Zusätzlich Infos zur Anamnese
Leistungserbringer	Auswahl des zutreffenden Leistungserbringer. Das Feld LER Adresse ist mit der Auswahl verknüpft und wird automatisch ausgefüllt.
Therapieversuch	Sollte es sich um einen Therapieversuch handeln, kann die Checkbox angekreuzt werden. Hier können zusätzliche Angaben zur Länge/ Anzahl Behandlungen des Therapieversuchs gemacht werden
Zeitlich unbegrenzt	Durch Deaktivierung von Zeitlich unbegrenzt kann man die Therapiedauer zeitlich oder mit Anzahl Behandlungen begrenzen.
Brand	Auswahl des Brands
Rating	Vorschlag eines Ratings
Beteiligung	Beteiligung in Abhängigkeit des Ratings
Beteiligungsart	Abwicklungsart der Beteiligung
Pharma Firma	Dieses Feld wird automatisch bei der Auswahl eines Brands ausgefüllt
Gemäss Ratingliste	Diese Checkbox kann angekreuzt werden, wenn es sich bei der Anfrage um einen Brand und Indikation handelt, die über eine Ratingliste abgedeckt sind.
Produkt hinzufügen	Hier können Kombiprodukte hinzugefügt werden

Sobald diese Informationen ausreichend ausgefüllt sind, kann mittels Betätigung des "Erstellen" Buttons oben links, das Gesuch der betreffenden Pharmafirma zugesendet werden.

6.1.2 Gesuche bearbeiten

Krankenversicherer erhalten in der Maske "Einzelfälle" unter "Gesuche" einen Überblick über die von ihnen eingereichten Einzelfallgesuchen.

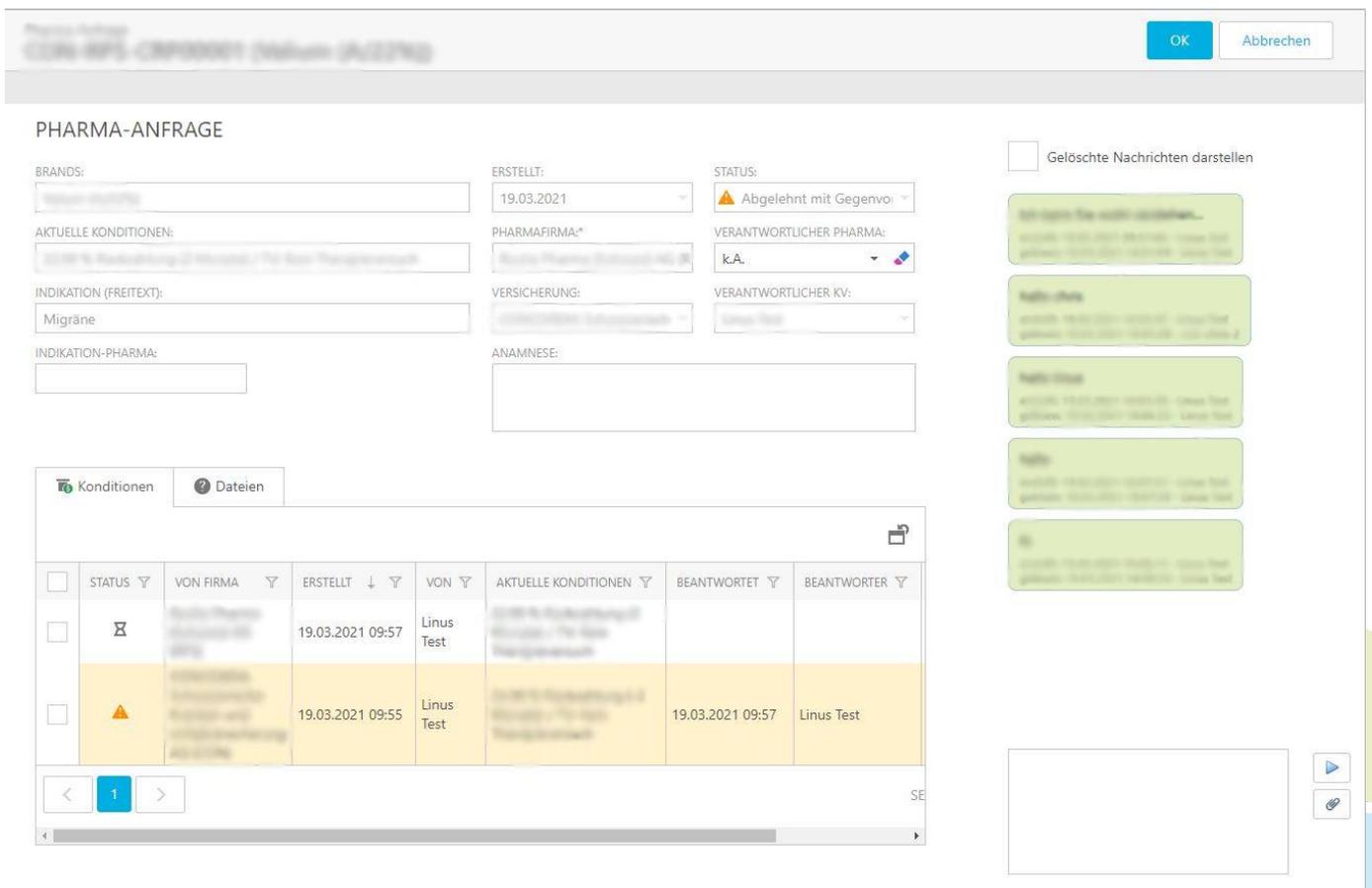
6.1.2.1 Gesuche filtern



Mittels des Übersichtsfilters kann zwischen zu bearbeitenden, pendenten, akzeptierten, abgelehnten oder allen Gesuchen gefiltert werden. Des weiteren können die üblichen Listenfilter dazu verwendet werden, um eine noch detaillierte Filterung (z.B. nach Versicherung) vorzunehmen.

6.1.2.2 Detailansicht

Durch die Auswahl eines Gesuches gelangt man zur Detailansicht. Die Krankenversicherungen können in der Detailansicht Informationen zu ihrer Anfrage einsehen.



6.1.2.3 Chatfunktion

Auf der rechten Seite hat man die Möglichkeit mittels Chatfunktion Rückfragen von Pharmafirmen zu beantworten und Dokumente hochzuladen. Die Chatfunktion wurde im Stil von WhatsApp Nachrichten implementiert. Das heisst man sieht, wann und von wem neue Nachrichten gesendet wurden, man kann bereits gesendete Nachrichten auch wieder löschen. Allerdings erlaubt es die Funktionalität "Gelöschte Nachrichten darstellen", die gelöschten Nachrichten wieder anzuzeigen.

6.2 Rückforderungen (Krankenversicherung)

6.2.1 Neue Rückforderung

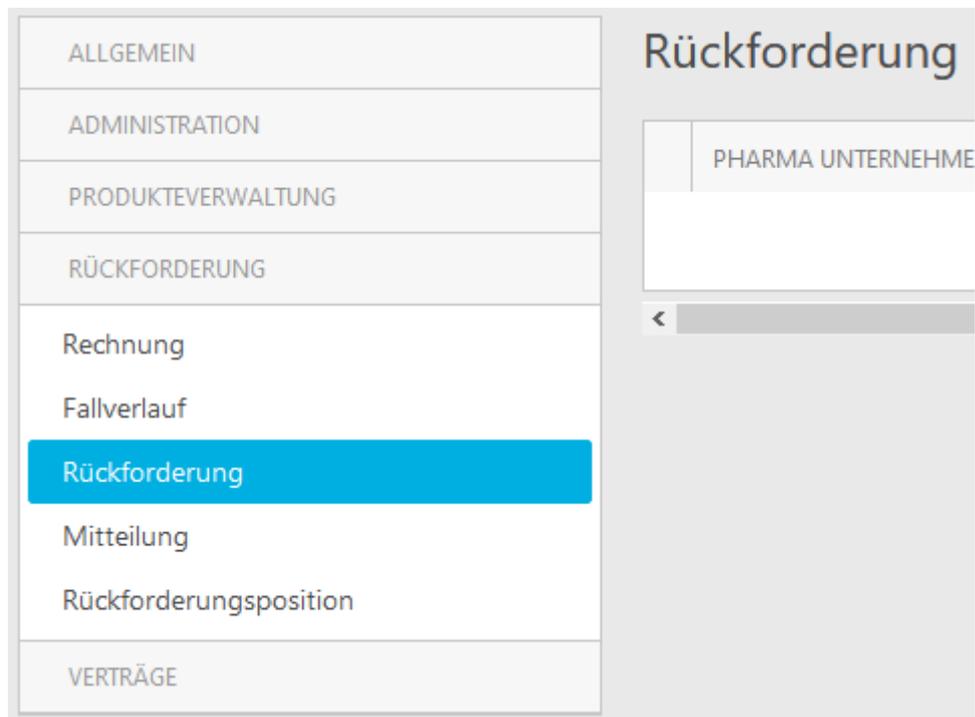
6.2.1.1 Ablauf

Ein Assistent führt Sie durch die Erfassung einer neuen Rückzahlung:

1. Allgemeine Angaben
2. Falls die hochgeladene Datei mehrere Arbeitsblätter enthält, fragt SmartMIP nach dem zu importierenden Arbeitsblatt. Es kann nur ein Arbeitsblatt importiert werden
3. Rückzahlung wird importiert
4. Rückzahlung prüfen und freigeben

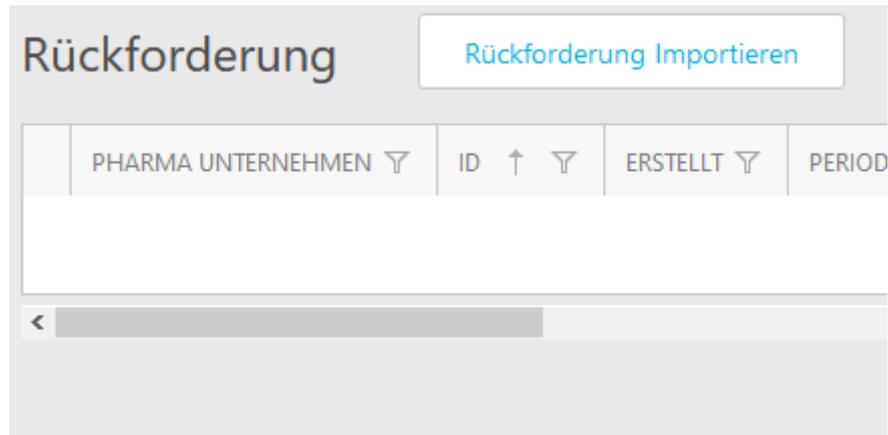
6.2.1.2 Starten

Klicken Sie in der Navigation auf **Rückforderung**



6.2.1.3 Import starten

Klicken Sie auf **Rückforderung Importieren**



6.2.1.4 Allgemeine Informationen

Wählen Sie zuerst das Pharmaunternehmen, dann die Datei, die Konfiguration sowie die Periode.

Rückzahlungsassistent OK Cancel

PHARMA UNTERNEHMEN:

RÜCKZAHLUNGSDATEI:

KONFIGURATION:

PERIODENSTART:

PERIODENENDE:

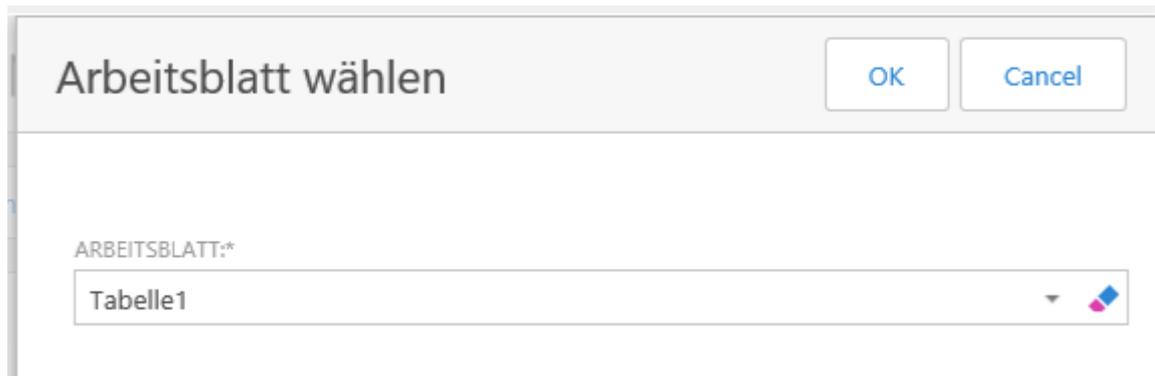
KONFIGURATIONSEINSTELLUNG:
 Import Type = Article71
 First Row = 3
 Columns:

i Die Periode ist eine Information und wird nicht für die Prüfung verwendet

i Die Importeinstellungen resp. Zuordnung der Spalten sind im Textfeld **Konfigurationseinstellungen** sichtbar

6.2.1.5 Arbeitsblatt wählen

Falls die Datei mehrere Arbeitsblätter enthält (auch unsichtbare), fordert Sie SmartMIP zur Selektion des zu importierenden Arbeitsblatt auf.



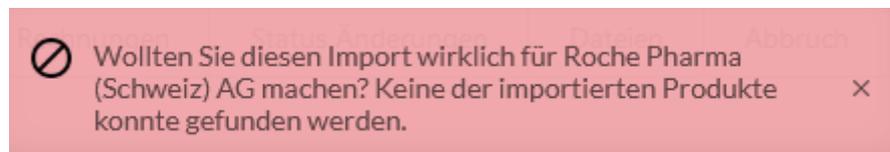
 SmartMIP kann nur ein Arbeitsblatt pro Import berücksichtigen

6.2.1.6 Import

Das System importiert die Daten und prüft die Produkte. Falls die Produkte der selektierten Pharmafirma zugeordnet sind, erscheint folgende Meldung:



Falls die Produkte nicht zugeordnet werden konnten erscheint eine Fehlermeldung:



6.2.1.7 Prüfen und Freigeben

Prüfen Sie das Total der Rückforderung sowie die Anzahl Positionen. Damit stellen Sie sicher, dass alle Positionen berücksichtigt wurden.

 Für Sie ist der Prozess hier vorläufig zu Ende. SmartMIP informiert das Pharmaunternehmen, dass eine neue Rückforderung im System zur Verfügung steht

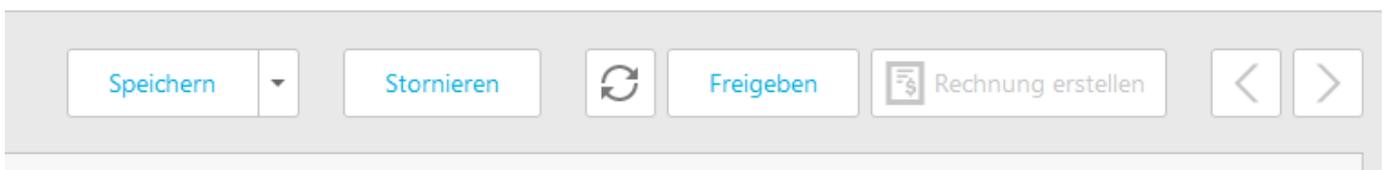
6.2.2 Stornieren

6.2.2.1 Einführung

Stornos können nur von der Versicherung vorgenommen werden.

6.2.2.2 Gesamte Rückforderung

Sie können die Rückforderung jederzeit stornieren, sofern noch keine Rechnung erstellt wurde. Öffnen Sie hierfür die Rückforderung durch Anklicken des Datensatzes in der Liste. Anschliessend klicken Sie den Knopf „Stornieren“



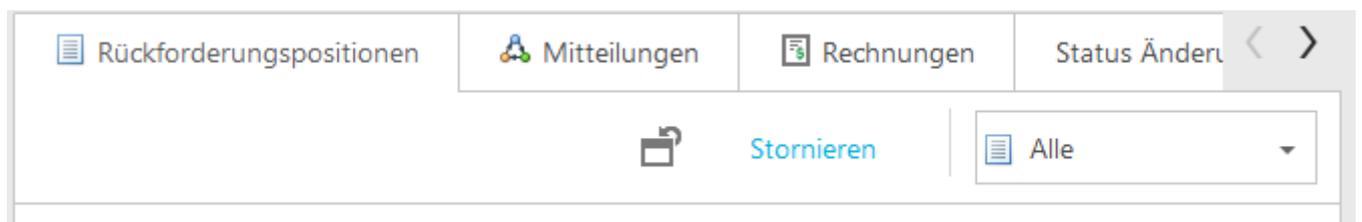
i Kann die Versicherung zu jedem Zeitpunkt VOR der Rechnungserstellung machen.

6.2.2.3 Einzelne Position

i Kann die Versicherung ausführen, wenn sich die Rückforderung im Status **Neu** oder **Rückfrage** befindet. Zudem muss die Position ebenfalls im Status **Neu** oder **Rückfrage** sein.

Checken Sie die zu stornierende Position an.

Klicken Sie auf **Stornieren**



⚠ Nicht mit dem Button oben in der Rückforderung zu verwechseln!

6.2.3 Mitteilungen beantworten

Sie wurden per Email informiert, dass es Rückfragen (Mitteilungen) zu einer Rückzahlung gibt.

1. Öffnen Sie SmartMIP – <https://smartmip.com>
2. Navigieren Sie zu Mitteilungen
3. Setzen Sie den Filter auf „Aktion notwendig“

Die Rückzahlung ist im Status „Rückfrage“ und ist nun von der Versicherung veränderbar. Jede Mitteilung enthält Referenzen zu Positionen der Rückzahlung. Das Vorgehen sollte nun wie folgt sein:

4. Öffnen Sie die Mitteilung
5. Müssen Positionen angepasst werden?
 - a. Positionen anpassen
 - b. Positionen stornieren
6. Frage beantworten

Mit der Beantwortung der letzten Mitteilung wird die Rückzahlung automatisch auf Status „Freigegeben“ gesetzt und ist ab sofort unveränderbar für die Versicherung.

Von Ihnen beantwortete, aber von der Pharmafirma noch nicht akzeptierte Mitteilungen finden Sie durch Wahl des Filters „Ausstehend“.

Fragen/Antworten von Rückforderungen sind in einem Nachrichtenverlauf zusammengefasst. Der Nachrichtenverlauf ist im Stil eines What's App Chats implementiert.. Dadurch sind Mitteilungen übersichtlich dokumentiert.

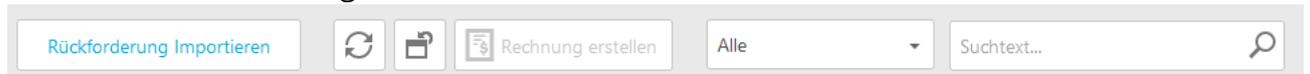
The screenshot displays the SmartMiP web interface. At the top left is the SmartMiP logo. On the top right, there is a language selector set to 'Deutsch' and a user profile icon. A left-hand navigation menu contains categories: ALLGEMEIN, ADMINISTRATION, PRODUKTEVERWALTUNG, EINZELFÄLLE, and RÜCKFORDERUNG. Under RÜCKFORDERUNG, there are sub-items: Rechnung, Fallverlauf, and Rückforderung. The main content area is titled 'Mitteilung 1 - Nachgefasst' and includes a 'Speichern' button and a 'Rückfragen' button. Below this, a 'NACHRICHTENVERLAUF:' section shows a chat-style conversation. A green bubble contains the question: 'Frage: Es sollten nur 20% sein.' with a timestamp of '04.03.2021 11:50:42'. A blue bubble contains the answer: 'Antwort: Prozente angepasst.' with a timestamp of '04.03.2021 11:53:09'.

6.2.4 Rechnung erstellen

Wenn eine Rückforderung den Status "Signiert" erreicht hat, können Sie daraus eine Rechnung erstellen.⁸ Je nach Wunsch Ihres Unternehmens, erstellen Sie die Rechnung mit einer Signatur oder mit zwei. Sollten Sie eine Doppelunterschrift anwenden, beachten Sie den Schritt "Zweite Unterschrift".

Vorgehen

1. Checken Sie die abzurechnende Rückforderung an.
2. Klicken Sie auf "Rechnung erstellen"



- 3.

⁸ <http://erstellen.je>

6.3 Ratinglisten (Krankenversicherung)

ⓘ Verträge heißen neu Ratinglisten und sind neu zusammen mit den Preismodellen in der Gruppe "Preismodelle/Ratinglisten" zu finden (Vorher: Verträge)

Ratinglisten sind neu nicht nur nach Liste → Brand/Indikation unterteilt, sondern sind neu granularer aufgebaut als:

Ratingliste → Brand → Indikation (→ Indiktationserweiterung → Therapielinie)

	Hierarchiestufe	Beschreibung
1	Ratingliste	Ratingliste mit Angabe der beiden Vertragsparteien (Versicherung / Pharmaunternehmen) mit genereller Beteiligungsart, Rating % für A, AB, B und C, Datum der Gültigkeit der Liste und informative Informationen wie Rechnungsintervall, Zahlungsbedingungen, Rechnungsvermerk etc.

Hierarchiestufe	Beschreibung
2	<p>Brand mit der Angabe des Rating und den Rating % für A, AB, B und C. Angabe ob Therapieversuche erlaubt sind für diesen Brand. Angabe ob bei einer Rückforderung das Rating VAD übernommen werden soll oder nicht.</p> <p>Zudem kann neu falls benötigt auch die maximale Therapieversuchsdauer definiert werden. Zur Auswahl stehen Tage, Wochen, Monate oder auch Anzahl Behandlungen.</p>

Brands
Indikationspositionen

BRAND	RATINGS				THERAPIE		THERAPIEVERSUCH		
	A	AB	B	C	RATING VAD ÜBERNEHMEN	RATING	DAUER	EINHEIT	ERLAUBT
<input type="checkbox"/>	10,00	15,00	20,00	100,00	<input type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	11,00	16,00	21,00	100,00	<input checked="" type="checkbox"/>	A	2	Monate	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	12,00	17,00	22,00	100,00	<input type="checkbox"/>	C	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	13,00	18,00	23,00	100,00	<input checked="" type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	14,00	19,00	24,00	100,00	<input type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	15,00	20,00	25,00	100,00	<input checked="" type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	16,00	21,00	26,00	100,00	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	17,00	22,00	27,00	50,00	<input type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>

< 1 >
SEITENGRÖßE 20

OK Abbrechen

RATINGLISTE POSITION

BRAND* RATING: Rating VAD übernehmen

Therapieversuch erlauben DAUER: EINHEIT:

RATING A: RATING AB: RATING B: RATING C:

KOMMENTAR:

Hierarchiestufe	Beschreibung
3 Indikation	<p>Indikation für den Brand mit der Angabe des Rating. Die Rating % werden von den dem Brand hinterlegten % entnommen. Hier kann ein Indikationscode hinterlegt werden, welches ein späteres Matching zwischen Rückforderung und Vertrag erleichtern kann. Auch auf Indikationsebene hat man die Möglichkeit wie auf der Brandebene die maximale Therapieversuchsdauer zu definieren. Zur Auswahl stehen Tage, Wochen, Monate oder auch Anzahl Behandlungen. Angabe ob Therapieversuche erlaubt sind für diesen Brand. Angabe ob bei einer Rückforderung das Rating VAD übernommen werden soll oder nicht.</p>

INDIKATION ZUSAMMENFASSUNG	INDIKATIONS-CODE	VERTRAG-BRAND	RATING	RATING VAD ÜBERNEHMEN	DAUER	THERAPIEVERSUCH	ERLAUBT
<input type="checkbox"/> Allergisches System	000	00000	B	<input type="checkbox"/>	0	0	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Allergien/Infektionen	000	00000	B	<input type="checkbox"/>	0	0	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Allergien/Infektionen	000	00000	-	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Allergien/Infektionen	000	00000	A/B	<input type="checkbox"/>	0	0	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Allergien/Infektionen	000	00000	-	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Allergien/Infektionen	000	00000	-	<input type="checkbox"/>	0	0	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Allergien/Infektionen	000	00000	-	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0	<input checked="" type="checkbox"/>

INDIKATION: Alle Indikationen

INDIKATIONS-CODE: RATING: Rating VAD übernehmen

TV erlaubt

DAUER: EINHEIT:

KOMMENTAR:

6.3.1 Therapieversuchsdauer / Therapieversuch

Neu können in Ratinglisten auf Stufe Brand und auf Stufe Indikation eine maximale Therapieversuchsdauer hinterlegt werden. Bei einer Rückforderung werden Positionen rot markiert, welche die maximal zulässige Therapieversuchsdauer überschreiten. Zur Auswahl stehen Tage, Wochen, Monate oder Anzahl Behandlungen.

Für Einträge auf Stufe Brand und auf Stufe Indikation kann definiert werden ob ein Therapieversuch erlaubt ist oder nicht. Sind Therapieversuche für einen Brand oder eine Brand / Indikation nicht erlaubt, so wird bei einer Rückforderungsposition ein Fehler markiert, wenn diese Position mit einem Rating C abgerechnet wurde.

6.3.2 Was ist mit den in SmartMiP bestehenden Verträgen passiert?

Bestehende Verträge wurden im Zuge des 1.9.0 Release auf die neue Struktur migriert. Dabei wurden die Vertragspositionen mit Brand oder Brand/Indikation in Ratinglistenpositionen für Brands und Indikationspositionen für die Brands überführt.

6.3.3 Kontrolle und Signieren von freigegebenen Ratinglisten

Freigegebene oder direkt aktivierte Ratinglisten erscheinen

Falls ein Pharmaunternehmen eine Ratingliste nicht direkt aktiviert, erscheint sie bei der Krankenversicherung als "Freigegeben"

Ratingliste													
<input type="checkbox"/>	PHARMA UNTERNEHMEN	ID	RECHNUNGSINTERVALL	RATING A	RATING A/B	RATING B	GÜLTIG AB	GÜLTIG BIS	STATUS	ZAHLUNGSBEDINGUNGEN	VERMERK AUF RECHNUNG		
<input type="checkbox"/>	Pharma Unternehmen	123456789	Monat	10.00	20.00	30.00	27.11.2020		Freigegeben			SEITENGRÖÖE 20	

Die freigegebene Ratingliste kann nun von der Krankenversicherung geprüft und freigegeben werden.

Dies kann entweder direkt in der Übersichtsliste der Ratingliste oder Detailansicht vollzogen werden.

<input checked="" type="checkbox"/>	PHARMA UNTERNEHMEN	ID	RECHNUNG
<input checked="" type="checkbox"/>	Pharma Unternehmen	123456789	1234

6.3.4 Detailansicht der Ratingliste

RATINGLISTE

KRANKENKASSE*: PHARMA UNTERNEHMEN*:

STATUS:

BETEILIGUNGSART: RECHNUNGSINTERVALL: ZAHLUNGSBEDINGUNGEN:

BETEILIGUNGSART TV: VERMERK AUF RECHNUNG: ANHANG:

RATING A: RATING A/B: KOMMENTAR:

RATING B: RATING C:

Durch das Anklicken einer einzelnen Ratingliste wird die Detailansicht geöffnet, in der die Detailkonditionen und die einzelnen Brands eingesehen werden können.

6.3.5 Massenmutation in Ratinglisten

Es besteht die Möglichkeit in der Maske Ratingliste bei den Brands und den Indikationspositionen eine Massenmutation vorzunehmen. Dafür ist es nötig im Reiter Brands die entsprechenden Brands auszuwählen, bei denen man eine Massenmutation vornehmen möchte. Durch das Klicken auf das Feld Massenmutation öffnet sich ein Fenster.

Ratingliste

Speichern Signieren Zurücksetzen Anzeigen in Bericht

RATINGLISTE

KRANKENKASSE:* PHARMA UNTERNEHMEN:* STATUS:

BETEILIGUNGSART: RECHNUNGSINTERVALL: ZAHLUNGSBEDINGUNGEN: GÜLTIG AB:

BETEILIGUNGSART TV: VERMERK AUF RECHNUNG: ANHANG: GÜLTIG BIS: Durchsuchen...

RATING A: RATING A/B: KOMMENTAR:

RATING B: RATING C:

Brands Indikationspositionen

Neu Massenmutation

■	BRAND	RATINGS				THERAPIE		THERAPIEVERSUCH		
		A	AB	B	C	RATING VAD ÜBERNEHMEN	RATING	DAUER	EINHEIT	ERLAUBT
<input checked="" type="checkbox"/>	Brand 1	100	100	100	100	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Brand 2	100	100	100	100	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Brand 3	100	100	100	100	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>

In diesem Fenster können die Ratingkonditionen sowie die Behandlungsdauer angepasst und Informationen zum Therapieversuch hinterlegt werden.

Batch-Bearbeitung Ratingliste-Positionen

OK

Abbrechen

RATING:

k.A. ▾

RATING A:

▾ ▾

RATING AB:

▾ ▾

RATING B:

▾ ▾

RATING C:

▾ ▾

Rating VAD übernehmen

TV erlaubt

DAUER:

▾ ▾

EINHEIT:

k.A. ▾

KOMMENTAR:

6.4 Preismodelle (Krankenversicherung)

 Es gelten immer die Informationen gemäss Spezialitätenliste. Irrtum bei der Erfassung in SmartMIP ist nicht ausgeschlossen.

6.4.1 Ansicht der Versicherung bei vertraulichen Modellen

6.4.1.1 Liste vor Vertraulichkeitserklärung

In der Listenansicht kann der Benutzer das Produkt, die Indikation, das Preismodell, den Code sowie die Gültigkeitsdaten erkennen. Das Feld "Detail" ist zwar vorhanden, enthält jedoch den Text: "Um den Inhalt zu sehen, muss die Vertraulichkeitserklärung akzeptiert werden."

Preismodell									
<input type="checkbox"/>	INHABER	PRODUKT-INDIKATION	PREISMODELL	DETAIL	CODE	GÜLTIG AB	GÜLTIG BIS		
<input type="checkbox"/>	Demo Pharma (Schweiz) AG (DEM)	TestBrand-Myasthenia gravis	Fixer Rückforderungsbetrag pro Packungsgrösse	Um den Inhalt zu sehen, muss die Vertraulichkeitserklärung akzeptiert werden	DEM-001	01.01.2020			

6.4.1.2 Detail

Der Benutzer erhält die Aufforderung die Vertraulichkeitserklärung zu akzeptieren.



Die Detailansicht verbirgt die vertraulichen Informationen

Preismodell			
PREISMODELL PRODUKT-INDIKATION:* <input type="text" value="TestBrand-Myasthenia gravis"/>		GÜLTIG AB: <input type="text" value="01.01.2020"/>	
INDIKATIONSTEXT: <input type="text" value="Myasthenia gravis"/>		GÜLTIG BIS: <input type="text" value=""/>	
INHABER: <input type="text" value="Demo Pharma (Schweiz) AG (DEM)"/>		BEILAGE: <input type="text" value="k.A."/>	
		CODE: <input type="text" value="DEM-001"/>	
PREISMODELL: <input type="text" value="Fixer Rückforderungsbetrag pro Packungsgrösse"/>		DETAIL: <input type="text" value="Um den Inhalt zu sehen, muss die Vertraulichkeitserklärung akzeptiert werden"/>	

Klick auf "Vertraulichkeitserklärung" öffnet ein Popup mit der Vertraulichkeitserklärung.

Speichern    **Vertraulichkeitserklärung**  

Vertraulichkeitserklärung

Ok Abbrechen

Ich nehme zur Kenntnis, dass die nachfolgenden Informationen vertraulich sind und bestätige diese ausschliesslich für interne Zwecke zu verwenden.

Sobald der Benutzer die Erklärung akzeptiert, kann er die Details einsehen.

Preismodell Speichern     

PREISMODELL

PRODUKT-INDIKATION*: GÜLTIG AB: GÜLTIG BIS:

INDIKATIONSTEXT: BEILAGE:

INHABER: CODE:

PREISMODELL: DETAIL:

Konditionen  

<input type="checkbox"/>	PRODUKTEPACKUNG	GÜLTIG VON	GÜLTIG BIS	RÜCKZAHLUNGSBETRAG
<input type="checkbox"/>	Test-Article 25 mg 28 Tabletten	01.01.2020		25.30

6.4.1.3 Liste nach Vertraulichkeitserklärung

Das Feld Detail ist nun für den Benutzer einsehbar.

Preismodell    Aktive

<input type="checkbox"/>	INHABER	PRODUKT-INDIKATION	PREISMODELL	DETAIL	CODE	GÜLTIG AB	GÜLTIG BIS
<input type="checkbox"/>	 Demo Pharma (Schweiz) AG (DEM)	TestBrand-Myasthenia gravis	Fixer Rückforderungsbetrag pro Packungsgrösse	7.2 % des FAPs	DEM-001	01.01.2020	

6.4.2 Preismodell Informationen im Artikelstamm

Für Krankenversicherungen sind zudem im Artikelstamm Informationen enthalten, ob der entsprechende Brand, das Produkt oder die Produktpackung ein Preismodell besitzt oder nicht.

Produkt Neu Speichern X Refresh Print Back Forward

NAME

BESCHREIBUNG: <input type="text" value="KLEINERST Pflanzkahl 2 mg"/>	SWISSMEDIC NUMBER: <input type="text" value="40000"/>
PRODUKTENUMMER: <input type="text" value="1211006"/>	SWISSMEDIC KATEGORIE: <input type="text" value="A"/>
BRAND: <input type="text" value="Medipha"/>  	<input checked="" type="checkbox"/> PM
ITCODE: <input type="text" value="071010"/>	SL COVERAGE: <input checked="" type="checkbox"/> Vollständig
BESCHREIBUNG (FR): <input type="text" value="KLEINERST spr pflanz 2 mg"/>	<input type="checkbox"/> Gelöscht
GÜLTIG AB DATUM: <input type="text" value="06/01/2011"/>	

7.1 Einzelfälle (Pharma)

Im Modul Einzelfälle haben Pharmaunternehmen die Möglichkeit Einzelfallgesuche, welche von den Krankenversicherungen über SmartMIP eingereicht werden abzuwickeln.

7.1.1 Gesuche bearbeiten

Pharmafirmen erhalten in der Maske "Einzelfälle" unter "Anfrage Pharma" einen Überblick über die von den Versicherungen eingereichten Einzelfallgesuchen.

7.1.1.1 Gesuche filtern

Mittels des Übersichtsfilters kann zwischen zu bearbeitenden, pendenten, akzeptierten, abgelehnten oder allen Gesuchen gefiltert werden. Des weiteren können die üblichen Listenfilter dazu verwendet werden, um eine noch detaillierte Filterung (z.B. nach Versicherung) vorzunehmen.

7.1.1.2 Detailansicht

Durch die Auswahl eines Gesuches gelangt man zur Detailansicht. Die Pharmafirmen können in der Detailansicht Informationen zur Anfrage einsehen.

7.1.1.3 Indikation setzen

Mittels dem Button "Indikation setzen" können die Pharmafirmen der Indikation der Versicherung eine interne Indikation zuweisen.

7.1.1.4 Chatfunktion

Auf der rechten Seite hat man die Möglichkeit mittels Chatfunktion Rückfragen zu tätigen und Dokumente hochzuladen. Die Chatfunktion wurde im Stil von WhatsApp Nachrichten implementiert. Das heisst man sieht, wann und von wem neue Nachrichten gesendet wurden, man kann bereits gesendete Nachrichten auch wieder löschen. Allerdings erlaubt es die Funktionalität "Gelöschte Nachrichten darstellen", die gelöschten Nachrichten wieder anzuzeigen.

7.1.1.5 Entscheiden

The screenshot shows the 'Pharma-Anfrage' interface in SmartMiP. On the left is a navigation menu with options like 'ALLGEMEIN', 'ADMINISTRATION', 'PRODUKTEVERWALTUNG', 'EINZELFÄLLE', and 'RÜCKFORDERUNG'. The main area is titled 'Pharma-Anfrage' and contains a table with columns for 'ID' and 'STATUS'. A modal window titled 'Gesuch-Antwort' is open, featuring a dropdown menu for 'ENTSCHEID:' with options: 'Nicht definiert' (selected), 'Akzeptiert', 'Abgelehnt mit Gegenvorschlag', and 'Abgelehnt'. There is also a 'KOMMENTAR:' text field and an 'Indication' section with a dropdown for 'INDIKATION (PHARMA):' set to 'k.A.'. Buttons for 'OK' and 'Abbrechen' are visible in the top right of the modal.

Die "Entscheiden" Funktion oben rechts gibt den Pharmafirmen die Möglichkeit über die Annahme oder Ablehnung des Gesuches zu entscheiden. Zusätzlich kann ein Gegenvorschlag zurückgemeldet werden.

7.1.2 Interne Einzelfallführung

7.1.2.1 Einführung

Die Einzelfallführung in SmartMiP kann entweder mit Smarticle (Pharma-internes Einzelfallmodul mit erweiterten Funktionen) synchronisiert oder direkt innerhalb von SmartMiP erfasst und bearbeitet werden. Damit können auch die Fälle, welche die Krankenversicherung nicht direkt über SmartMiP angefragt haben zur Prüfung der Rückforderungen verwendet werden.

Die internen Einzelfälle sind im Gegensatz zu den Anfragen der Krankenversicherungen keine Verhandlungen. Es dient lediglich der Dokumentation.

Diese Fallführung ist gegenüber Smarticle in einigen Punkten nach wie vor limitiert:

- Keine Dateien anhängen
- Keine fixen Workflows
- Keine Auslieferungsunterstützung von Gratisware
- Keine Verbindung zu Rückforderungen pre-SmartMiP
- Keine Triggers bei Ereignissen - z.B. Versand einer Email wenn genehmigt an PV

7.1.2.2 Übersicht Maske Einzelfall-Intern

In der Maske Einzelfall-Intern sind für Pharmafirmen alle bereits importierten Einzelfälle aufgelistet. Mit dem Button Neu kann ein neuer interner Einzelfall erfasst werden. Mit dem Button Fälle hochladen, können mehrere Fälle per Excel-Liste importiert werden.

Einzelfall-Intern									
ID	STATUS	ERHALTEN	VERSICHERUNG	FALL ID-VERSICHERUNG	PATIENTID	PRODUKTE	VERANTWORTLICHER PHARMA	LEISTUNGSERBRINGER NAME	
DEM-CRI00001	Abgebrochen	18.06.2021	Versicherung Test AG (VET)	123	XY1904	Test-Medikament (A/20%)	Demo1		
DEM-CRI00002	Pendent	18.06.2021				(NotDefined/0%)	Demo1		
DEM-CRI00003	Akzeptiert	18.06.2021	Versicherung Test AG (VET)	123	XY1904	Test-Medikament (A/20%)	Demo1		

Neuer Einzelfall erfassen

DEM-CRI00003 (Test-Medikament (A/20%)) Speichern Neu

ALLGEMEIN

PATIENTID: XY1904 ERHALTEN*: 18.06.2021 ENTSCIEDEN: 18.06.2021 VERANTWORTLICHER PHARMA: Demo1 STATUS: Akzeptiert

FALL ID-VERSICHERUNG: 123 FALL ID-PHARMA: 123 VERSICHERUNG: Versicherung Test AG (VET)

INDIKATION VERSICHERUNG: Beispielindikation 1 INDIKATION: Beispielindikation 1

KOMMENTAR: Beispielkommentar

THERAPIEVERSUCH (TV) **THERAPIE / KOGU DAUER**

Therapieversuch RATING: A %: 20,00 BETEILIGUNGSART: Rückforderung

Ohne Begrenzung

Produkte Zusatzinformation Weiterleitungen Status Log

STATUS ▾ BASIS ▾ BRAND ▾ FLAGGED ICON MENGE ▾ QUANTITY COPY ▾ % RÜCKFORDERUNG ▾ PREIS-BASIS ▾ % VERTRAG ▾ BERECHNUNGSMENGE ▾ PRODUKTEPACKUNG ▾ PRODUKTPREIS ▾

In der folgenden Tabelle werden die einzelnen Felder beschrieben, die für eine Einzelfallerfassung nötig sind.

Feld	Beschreibung
PatientID	Identifikationskürzel des Patienten
Erhalten	Erfassung des Datums, an dem die Einzelfallanfrage erhalten wurde
Entschieden	Erfassung des Datums, an dem über die Einzelfallanfrage entschieden wurde
Verantwortlicher Pharma	Verantwortliche Person seitens der Pharmafirma

Feld	Beschreibung
Status	Hinterlegung von verschiedenen Status: <ul style="list-style-type: none"> • Pendent • Akzeptiert • Abgelehnt • Abgebrochen
Fall-ID-Versicherung	Spezifische Fall-ID der Versicherung
Fall-ID-Pharma	Spezifische Fall-ID der Pharmafirma
Versicherung	Betreffende Versicherung → Es ist allerdings auch möglich einen Einzelfall ohne Versicherung zu erfassen
Indikation Versicherung	Hinterlegte Indikation der Versicherung
Indikation / Indikation setzen	Hinterlegte Indikation der Pharmafirma. Mit dem Button Indikation setzen kann eine in SmartMIP erfasste Indikation gesetzt werden.
Kommentar	Hinterlegung eines Einzelfall-spezifischen Kommentars
Therapieversuch	Checkbox, ob es sich beim Einzelfall um einen Therapieversuch handelt
% TV	Konditionen, die bei einem Therapieversuch vereinbart wurde
Beteiligungsart TV	In welcher Beteiligungsart wird der Therapieversuch abgerechnet?

Feld	Beschreibung
Menge TV / Mengenart TV	Hinterlegung der Anzahl an erlaubten Behandlungen innerhalb des Therapieversuchs
Rating	Vereinbartes Rating
%	Rabatt des entsprechenden Ratings
Beteiligungsart	In welcher Beteiligungsart wird der Einzelfall abgerechnet?
Ohne Begrenzung	Falls diese Checkbox deaktiviert wird, kann analog zum Therapieversuch die Anzahl erlaubten Behandlungen innerhalb des Einzelfalls hinterlegt werden

Des Weiteren befinden sich zuunterst fünf verschiedene Tabs, deren Funktionen in der anschliessenden Tabelle erläutert werden.

Tab	Beschreibung
Produkte	In diesem Tab können mit dem Button Verbinden die betreffenden Produkte zu diesem Einzelfall ausgewählt werden. Dazu können auch fremde Kombi-Produkte erfasst werden.
Zusatzinformation	Hier besteht die Möglichkeit ein Einzelfall-spezifischer Kommentar zu hinterlegen. Des Weiteren kann der Leistungserbringer erfasst werden.

Tab	Beschreibung
Rückforderungen	In diesem Tab werden alle Rückforderungen aufgelistet, in denen Rückforderungspositionen zu diesem Einzelfall vorhanden sind.
Weiterleitungen	Hier besteht die Möglichkeit Einzelfälle anderen Mitarbeitern weiterzuleiten (analog zu den Rückforderungen)
Status Log	Einrichtung eines Logs. Das heisst, dass alle Aktivitäten rund um die Erfassung von internen Einzelfällen geloggt werden.

Fälle hochladen

i Ihre vorhandene Einzelfallführung in Excel können wir in SmartMIP importieren und somit einen nahtlosen Übergang in eine integrierte Fallführung ermöglichen.

Falls eine Pharmafirma mehrere Fälle auf einmal hochladen möchte, kann dies mit dem Button Fälle hochladen getan werden. Bei einem erneuten Import erstellt das System einen Abgleich der zu importierenden Einzelfälle mit den bereits bestehenden Fällen und ergänzt diese. Dies ermöglicht es, auch Änderungen an bestehenden Fällen per erneutem Import vorzunehmen.

7.1.2.3 Rückforderungen

Sobald interne Einzelfälle erfasst sind, können diese mit Rückforderungen abgeglichen werden. Durch das Klicken auf Prüfen werden die einzelnen Rückforderungspositionen mit den erfassten Einzelfällen abgeglichen. Falls die Patient-ID und der Name der Krankenversicherung übereinstimmen, erfolgt eine Überprüfung der Konditionen.

Rückforderung VET-DEM-P0004 Speichern ↻ Signieren Rückfrage Prüfen < >

RÜCKFORDERUNG

KRANKENKASSE*: Versicherung Test AG (VET) BEARBEITER VERSICHERUNG: Test-User ERSTELLT: 18.06.2021 STATUS: Freigegeben

PHARMA UNTERNEHMEN*: Demo Pharma (Schweiz) AG (DEM) BEARBEITER PHARMA: k.A. PHARMA REFERENZ: RÜCKFORDERUNGSTYP: Artikel 71

PERIODENSTART: 01.06.2021 PERIODENENDE: 18.06.2021 BETRAG: 319,41 POSITIONEN: 3

Rückforderungspositionen Mitteilungen Rechnungen Dateien Abbruch Status Änderungen Weiterleitungen

Prüfung Produkt zuordnen Indikation zuordnen Rückfrage Akzeptieren Alle

STATUS	ZEILE	FALL-ID	BRAND	INDIKATION	MENGE	VERTRAG / EINZELFALL					RÜCKFORDERUNG			BEHANDLUNG			PHARMA FALL-N	
						BASIS	RATING	UMSATZ	%	BETRAG	RATING	UMSATZ	%	BETRAG	DATUM	ANZ.		TAGE
Freigegeben	3	XY1904	Test-Medikament		1,00	Pharma Einzelfall	A	25,32	20,00	5,06	A	25,32	20,00	5,06	01.01.2021	1	0	
Freigegeben	4	XY1905	Test-Medikament		2,00	Nicht zugeordnet	B	110,52	0,00	0,00	B	110,52	30,00	33,16	01.02.2021	1	0	
Freigegeben	5	XY1906	Test-Medikament		3,00	Nicht zugeordnet	C	281,19	0,00	0,00	C	281,19	100,00	281,19	01.03.2021	1	0	

SEITENGRÖßE 20

Falls ein Einzelfall einer Rückforderungsposition zugeordnet werden konnte, wird dies in der Spalte Basis vermerkt. Zudem kann in der Detailansicht der entsprechenden Rückforderungsposition der hinterlegte Einzelfall geöffnet werden.

Rückforderungsposition 3 - Freigegeben Rückforderungs-Position enthält keine Fehler OK Abbrechen

POL NR: 123 BRAND: Test-Medikament PRODUKTEPACKUNG: Test-Medikament 20 Filmtabl 21 Stk E-PRODUKT: Test-Medikament 20 Filmtabl 21 Stk

FALL ID: XY1904 E-INDIKATION: Beispielindikation 1 E-CODE: INDIKATION:

Vertrag/Fall Rückforderung Behandlung

RATING: A %: 20,00 BERECHNUNGSMENGE: 0,00 RATING: A %: 20,00 MENGE: 1,00 DATUM: 01.01.2021 TAGE: 0 ANZAHL: 1

PREIS-BASIS: PP UMSATZ: 25,32 BETRAG: 5,06 UMSATZ: 25,32 BETRAG: 5,06 TOTAL UMSATZ: 25,32 RÜCKFORDERUNGEN: 5,06

KOMMENTAR VERTRAG: INTERNER KOMMENTAR: PHARMA FALL-NR:

Öffnen ✗ Pharma Einzelfall: DEM-CRI00001

Verwandte Positionen Mitteilungen Leistungserbringer Duplicates Divers

Rückfragen Abbrechen Akzeptieren

ID	BEANTWORTET	BEANTWORTER	RÜCKFORDERUNG	BEILAGE	ANTWORT ANHANG	STATUS
Keine Daten zum Anzeigen						

7.1.2.4 Weitere Informationen

Weitere Informationen zur internen Einzelfallführung finden Sie in unseren Tutorial-Videos. Falls Sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen, können Sie uns jederzeit kontaktieren.

7.2 Rückforderungen (Pharma)

7.2.1 Einleitung

Die Bearbeitung der Rückforderungen beinhaltet folgende Arbeiten:

1. Zuordnungen
 - a. Produkte
 - b. Produktpackungen
 - c. Indikationen
2. Prüfungen
 - a. Rating
 - b. Prozentuale Rückforderung
 - c. Umsatzbetrag
 - d. Rückforderungsbetrag
 - e. Duplikate
3. Rückfragen
 - a. Erstellen
 - b. Antwort der Versicherung verarbeiten
4. Freigeben / Signieren

7.2.2 Zuordnen

7.2.2.1 Einleitung

Damit SmartMIP die Rückforderungen prüfen kann, bedingt es ein paar Voraussetzungen. Je nach Prüfung sind die Voraussetzungen unterschiedlich. Die Qualität der Daten definiert die Effizienz und Qualität der Prüfungen.

Titel	Beschreibung
Produkt	Die Position wird einem Produkt/Brand zugeordnet
Packungsgrösse (SKU)	<p>Die Position wird einer Packungsgrösse zugeteilt. Dabei gibt es zwei Verfahren:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. GTIN / Swissmedic-Nr. / Pharmacode 2. Analyse Produktetext in Position <p>Bei 1. Ist die Zuordnung in jedem Fall eindeutig. Bei 2. Könnte es auf mehrere Packungsgrössen zutreffen. Dem Benutzer wird sodann eine Auswahl angeboten.</p>
Indikation	<p>Die Indikation wird entweder nach Code oder Text erkannt. Der Code ist in jedem Fall eindeutig. Wo kein Indikationscode aufgeführt ist, generiert SmartMIP aufgrund der bisherigen Freitextformulierungen einen Indikationszuordnungsvorschlag (selbstlernendes System).</p>

7.2.2.2 Prüfungsmatrix

Prüfungen	Beschreibung	Voraussetzungen (Zuordnungen)		
		Produkte	Indikationen	Packungsgrößen
Titel	Beschreibung	X	X	
Berechtigung (SL)	Ist diese Produkte-/Indikationskombination auf der SL (vor Bezugsdatum)	X	X	
Rating	Die Kombination von Produkt und Indikation ergibt ein Rating. Stimmt das überein?	X		
Umsatzbetrag	Die Packungsgrößen wurden vollständig zugeordnet. Nun wird geprüft, ob der Bruttobetrag zum Zeitpunkt des Bezugs korrekt war	X		X
Rückforderungsbetrag	Der korrekte Umsatzbetrag * Rückforderungsprozentsatz gemäss Vertrag mit der Versicherung zum Zeitpunkt des Bezugs ergibt den berechtigten Rückforderungsbetrag, sofern überhaupt Rückstattungsberechtigigt.	X		X
Duplikate	Wurde bereits eine Rückforderung für einen Fall (Krankenversicherung, Fall-Id, Produkt, Behandlungsdatum, Umsatzbetrag) mit demselben Bezugsdatum gestellt.	X		

7.2.2.3 Zuordnungsassistent

Einführung

Der Zuordnungsassistent führt Sie durch die Zuordnung der Packungsgrößen sowie Indikationen durch.

Voraussetzungen

Damit eine Zuordnung stattfinden kann, müssen alle Brands (Produkte) zugeordnet sein. Sollte dies nicht der Fall sein, z.B. weil der Brand falsch geschrieben wurde in der Rückforderung, macht Sie

SmartMIP darauf aufmerksam. In einem solchen Fall gehen Sie zum Punkt "Brands zuordnen" in dieser Anleitung.

Brands zuordnen

SmartMIP versucht eigenständig alle Brands zu finden und zuzuordnen. In seltenen Fällen funktioniert das jedoch nicht (z.B. Schreibfehler in der Rückforderung, falsche Firma usw.). Öffnen Sie hierfür die Rückforderung. Wechseln Sie die Ansicht auf Zuordnen:

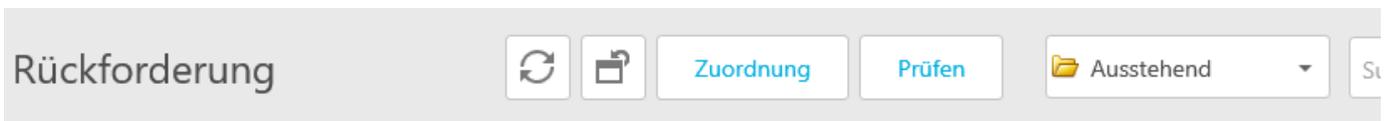


Wechseln Sie im Filter auf "Zuordnung Brands". Nun werden Ihnen nur noch die Positionen mit fehlendem Brand angezeigt.

Checken Sie die Positionen zusammen an, welche zum gleichen nicht zugeordneten Brand gehörten. Klicken Sie sodann auf Produkt zuordnen. Wählen Sie das Produkt und bestätigen Ihre Eingabe mit "OK".

Start

Von der Rückforderungsliste, checken Sie die zu bearbeitende Rückforderung an. Der Knopf "Zuordnung" ist nun aktiv - klicken Sie darauf.



Die Übersicht für die Zuordnung wird gestartet. Es zeigt Ihnen den aktuellen Status der Zuordnungen an:

Zuordnungsübersicht

PACKUNGEN (SKU)

INDIKATION

📦 PRODUKTEGRUPPEN



BEREICH <small>↑</small> <small>⌵</small>	STATUS PACKUNGEN <small>⌵</small>	PACKUNGEN (SKU) <small>⌵</small>	STATUS INDIKATIONEN <small>⌵</small>	INDIKATIONEN <small>⌵</small>
	✓ Vollständig	0 / 0 - 0.00 %	⌚ Pendent	134 / 0 - 0.00 %

Der Assistent führt Sie nur durch die Pendenzen. In diesem Beispiel fragt das System nicht nach Packungen, da er das schon selber alles gefunden hat. Die Indikationen hingegen sind nur zu 63 % erledigt. Die offenen 134 Positionen fragt SmartMIP nun nicht einzeln, sondern in logischen Gruppen (in diesem Fall der Text der Indikation)

Gehen Sie weiter mit OK. Falls Sie Ihre Produkte in Produktgruppen unterteilt haben, können Sie nun wählen welche Gruppe Sie bearbeiten möchten. Sollte es nur eine Gruppe in dieser Rückforderung geben, wird diese gewählt und die Eingabe übersprungen.

Wahl der Produktgruppe

Packungsgrößen (SKU)

Zurordnung Packung
1 / 1

OK Abbrechen Zurück

E-PRODUKT:

BRAND:

DOSIERUNG:

PACKUNG:

ZEILEN:

BERECHNETER PREIS:

BERECHNUNGSMENGE:

MENGE:

BERECHNETER UMSATZ:

UMSATZ:

Wählen Sie die Packung aus. Der Text im Feld "E-Produkt" ist die Angabe der Versicherung. Nach der Wahl des SKUs bezieht das System den PP vom SKU und fügt ihn in das Feld "Berechneter Preis" ein. Multipliziert mit der Berechnungsmenge ergibt das den "Berechneten Umsatz". Diesen können Sie als Vergleich um deklarierten "Umsatz" der Versicherung verwenden.

✓ Falls der Leistungserbringer eine Spital-Packung oder eine eigene Mengenangabe verwendet hat, können Sie die regulären Packungsgrösseneinheiten mit der Berechnungsmenge umrechnen.

i Sie können die Packungsgrößen auch nachträglich in der Rückforderung noch manuell anpassen, falls Sie einen Fehler gemacht haben.

Indikationen

Falls alle Positionen bereits zugeordnet wären, würde SmartMIP diese Aufgabe überspringen.

Die 134 Positionen wurden in diesem Beispiel zu 76 eindeutige Indikationen zusammengefasst.

Zuordnung Indikation
1 / 76

OK

Abbrechen

Zurück

INDIKATIONSZUORDNUNG

E-INDICATION:

INDIKATION:



BRAND:



Alle Indikationen

ZEILEN:



POSITIONEN



ZEILE 	FALL ID 	BRAND 	E-INDIKATION 	E-CODE 	RATING 	BEH.DAT. 
---	---	---	--	--	--	--

Sollten Sie eine Indikation nicht kennen, oder diese ist im System noch nicht hinterlegt, können Sie diese Position leer lassen und mit "OK" Bestätigen. Bei der nächsten Ausführung des Zuordnungsassistenten schlägt SmartMIP diese Positionen erneut vor.

-  Sie können die Indikationen auch nachträglich in der Rückforderung noch manuell anpassen, falls Sie einen Fehler gemacht haben.

7.2.3 Rückforderung - im Detail (Pharma)

7.2.3.1 Einführung

Im Detail der Rückforderung sehen Sie alle damit verbundenen Informationen und Ereignisse. Sie können auch Dateien herunterladen und Aktionen ausführen.

7.2.3.2 Aufbau

Das Formular ist in folgende Bereiche aufgeteilt:

- Generelle Informationen (oben)
 - ID
 - Versicherung
 - Pharmaunternehmen
 - Periode
 - Erstellungsdatum
 - Status
 - Summe der Rückforderung
 - Anzahl Positionen
- Tabs (unten)
 - Detailpositionen
 - Mitteilungen
 - Rechnungen
 - Status-Log
 - Dateien
 - Abbruch

7.2.3.3 Funktionen

Alle Funktionen sind ausschliesslich als Pharmabeanutzer ausführbar.

Rückforderung

Funktion	Voraussetzung	Beschreibung
Signieren	Alle Positionen akzeptiert oder storniert Status "Freigegeben"	Formular für die Unterzeichnung wird geöffnet. Mit Eingabe Ihres Passwortes signieren Sie die Rückforderung und geben Sie somit zur Abrechnung frei

Funktion	Voraussetzung	Beschreibung
Rückfrage	Alle Positionen akzeptiert oder storniert + mind. 1 Pos. Status "Rückfrage" Status "Freigegeben"	Übergibt die gesamte Rückforderung wieder der Versicherung zur Beantwortung der Fragen/Mitteilungen.
Prüfen	Jederzeit ausführbar	Die Zuordnungen werden vorgenommen (wo noch nicht vorhanden). Alle Berechnungen laufen erneut durch und Fehler werden auf den noch nicht akzeptierten Positionen markiert.

Rückforderungspositionen

Funktion	Voraussetzung	Beschreibung
Produkte zuordnen	Jederzeit ausführbar	Ermöglicht das Zuordnen eines Brands. Dies kann notwendig sein, falls der dieser von der Versicherung falsch übermittelt wurde. z.B. falsch geschrieben. Die Zuordnung aller Positionen an Brands ist die Voraussetzung um SKUs zuweisen zu können. Formular für die Zuordnung eines Brands wird geöffnet. Es ist möglich gleich mehrere Positionen zusammen zuzuordnen.
Indikation zuordnen	Jederzeit ausführbar	Ermöglicht das Zuordnen einer Indikation / Indikationserweiterung / Therapielinie. Dies kann notwendig sein um Korrekturen bereits vorhandener Zuweisungen vorzunehmen. Grundsätzlich empfehlen wir die Zuordnung über den Zuordnungsassistenten.

Funktion	Voraussetzung	Beschreibung
Rückfrage	Position Status "Freigegeben"	<p>Sie können eine oder mehrere Positionen anchecken, Rückfrage klicken und eine gemeinsame Frage an die Versicherung senden.</p> <p>Sie müssen zuerst alle Positionen zu Ende bearbeiten, bevor Sie die Rückforderung an die Versicherung zurück senden können. Dies geschieht mit dem Knopf "Rückfrage".</p>
Akzeptieren	Position Status "Freigegeben"	Akzeptiert die angewählten Positionen

Mitteilungen

Funktion	Voraussetzung	Beschreibung
Rückfrage	Status "Beantwortet"	Formular für eine erneute Rückfrage mit den angehängten Positionen. Ausführen, falls eine Antwort unklar, unvollständig oder nicht korrekt ist.
Akzeptieren	Status "Beantwortet"	Akzeptiert die Antwort und damit auch die von der Versicherung vorgenommenen Anpassungen. Die beinhalteten Positionen wechseln auf den Status "Akzeptiert", sofern sie nicht storniert wurden.
Abbrechen	Status "Neu"	Macht die Rückfrage rückgängig.

7.2.3.4 Rückforderungspositionen

Ansichten

Die Rückforderungspositionen können Sie in zwei unterschiedlichen Ansichten betrachten. Wählen Sie in der Drop-Down-Box die gewünschte Ansicht.



Ansicht	Beschreibung
Zuordnung	Dient der Zuordnung von Produkt und Indikation. Beträge, Ratings und Fehler stehen dabei nicht im Vordergrund.
Prüfung	Dient der Prüfung der Positionen. Hier können Sie mit Hilfe der farblichen Markierungen sowie Filterfunktionen Fehler entdecken und entsprechende Rückfragen stellen.

Ansicht Zuordnung

Ansicht mit Fokus auf Zuordnung von fehlenden Informationen wie z.B. fehlende Brands oder fehlende Indikationszuweisungen.

STATUS	ZEILE	E-PRODUKT	PRODUKTEPACKUNG	E-INDIKATION	E-CODE	INDIKATION	RATING	UMSATZ	BETRAG	BEH.DAT.	FALL-ID	BETRAG ORIGINAL	BRAND	LER NR	POL NR	PRODUKTECODE
Freigegeben	12						B	8000	8000	25.01.2018		8000				
Freigegeben	13						B	8000	8000	26.01.2018		8000				
Freigegeben	14						B	8000	8000	27.01.2018		8000				
Freigegeben	15						B	8000	8000	28.01.2018		8000				
Freigegeben	16						C	8000	8000	29.01.2018		8000				
Freigegeben	17						C	8000	8000	06.02.2018		8000				

Ansicht Prüfung

Ansicht mit Fokus auf Prüfen von Rückforderungspositionen. Fehlerpositionen sind Rot/Orange markiert und können so abgearbeitet werden.

Rückforderungspositionen																	
Mitteilungen Rechnungen Dateien Abbruch Status Änderungen																	
Prüfung Produkt zuordnen Indikation zuordnen Rückfrage Akzeptieren Offen																	
STATUS	ZEILE	FALL-ID	BRAND	E-INDIKATION	INDIKATION	MENGE	VERTRAG / EINZELFALL				RÜCKFORDERUNG			BEHANDLUNG			
							RATING	UMSATZ	%	BETRAG	RATING	UMSATZ	%	BETRAG	DATUM	ANZ.	TAGE
Freigegeben	12	1	Art71	Art 71/Indikation	Art 71/Indikation	1.00	B	1000	100%	1000	B	1000	100%	1000	25.01.2018	10	10
Freigegeben	13	1	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	B	1000	100%	1000	B	1000	100%	1000	26.01.2018	10	10
Freigegeben	14	1	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	B	1000	100%	1000	B	1000	100%	1000	27.01.2018	10	10
Freigegeben	15	1	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	B	1000	100%	1000	B	1000	100%	1000	28.01.2018	10	10
Freigegeben	16	1	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	A	1000	100%	1000	C	1000	100%	1000	29.01.2018	10	10
Freigegeben	17	1	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	C	1000	100%	1000	C	1000	100%	1000	06.02.2018	10	10
Freigegeben	18	1	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	C	1000	100%	1000	C	1000	100%	1000	07.02.2018	10	10
Freigegeben	19	1	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	C	1000	100%	1000	C	1000	100%	1000	08.02.2018	10	10
Freigegeben	20	1	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	C	1000	100%	1000	C	1000	100%	1000	09.02.2018	10	10
Freigegeben	21	1	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	C	1000	100%	1000	C	1000	100%	1000	10.02.2018	10	10

Fehlerbeschreibungen

Neu werden Fehler in Rückforderungspositionen nach vorgängiger Prüfung via "Prüfen" Button farblich hervorgehoben und in der Detailansicht zusätzlich mit einem Fehlerbericht versehen.

Freigegeben	38	5	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	A	1000	100%	1000	C	1000	100%	1000	02.02.2018	10	10
Freigegeben	39	6	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	B	1000	100%	1000	B	1000	100%	1000	13.03.2018	10	10
Freigegeben	40	6	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	B	1000	100%	1000	B	1000	100%	1000	13.03.2018	10	10
Freigegeben	43	7	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	A	1000	100%	1000	C	1000	100%	1000	03.02.2018	10	10
Freigegeben	46	8	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	B	1000	100%	1000	B	1000	100%	1000	04.02.2018	10	10
Freigegeben	49	9	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	A	1000	100%	1000	B	1000	100%	1000	22.01.2018	10	10
Freigegeben	51	10	Art71	Keine Indikation	Keine Indikation	1.00	A	1000	100%	1000	A	1000	100%	1000	06.02.2018	10	10

Folgende Fehler werden ausgewiesen:

- Ratingfehler wie Ratings welche nicht geprüft werden konnten (Orange Markierung) oder abweichende Ratings wenn Vertrags- und Rückforderungsrating nicht übereinstimmen (Rote Markierung)
- Betragsabweichungen von mehr als 1.-
- Doppelte Einträge (Ganze Zeile wird rot markiert)
- SL-gelistete Brand/Indikationskombination welche als Art71 abgerechnet wurden (Ganze Zeile wird rot markiert)

7.2.3.5 Ansichten für Alle

Detailansicht von Rückforderungspositionen:

Rückforderungspositionen wurden zu Gruppen gegliedert:

- Vertrag/Fall: Informationen (Rating, Umsatz, Betrag) welche aus Einzelfällen, Verträgen oder Preismodellen für diese Position gefunden wurde.
- Rückforderung: Informationen (Rating, Umsatz, Betrag) der Rückforderung.
- Delta: Abweichungen der Beträge aus Vertrag/Fall und Rückforderung.
- Behandlung: Aggregierte Informationen von allen Behandlungen bis zur aktuellen Rückforderungsposition. (Behandlungsdatum, Anzahl Behandlungstage, Anzahl Behandlungen, Total Umsatz, Total Rückforderungen)

RÜCKFORDERUNGSPPOSITION

POL NR: 6	FALL ID: 6	FALL: Rückforderung
BRAND: Bayer AG	PRODUKTEPACKUNG: Bayer AG	E-PRODUKT: Bayer AG
E-INDIKATION: Keine Indikation	E-CODE:	INDIKATION:

Vertrag/Fall	Rückforderung	Delta	Behandlung
RATING: B	RATING: B	ABWEICHUNG: 0.00	DATUM: 13.03.2018
%: 100	%: 100		TAGE: 0
MENGE: 1	MENGE: 1		ANZAHL: 1
UMSATZ: 1000	UMSATZ: 1000	FEHLERBESCHREIBUNG: Betrag Vertragsfall und Rückforderung sind gleich. Betrag Rückforderung ist nicht gesetzt.	TOTAL UMSATZ: 1000
BETRAG: 1000	BETRAG: 1000		RÜCKFORDERUNGEN: 1000
KOMMENTAR VERTRAG:			
INTERNER KOMMENTAR:			

Pharma Fall-Nr für Rückforderungspositionen

Unter dem Tab "Divers" in der Detailansicht, können Rückforderungspositionen mit einer Pharma-Fall-Nr versehen werden (nur Pharma). Diese Pharma Fall-Nr kann später in Applikationen wie Smarticle dazu verwendet werden einfacher automatisiert Zuweisungen vorzunehmen.

Verwandte Positionen	Mitteilungen	Leistungserbringer	Divers
PHARMA FALL-NR: <input type="text"/>			

7.2.3.6 Artikel PP berechnen aus FAP

Es kann vorkommen das für gewisse Artikel kein Publikumspreis (PP) hinterlegt ist, jedoch ein Fabrikabgabepreis (FAP) vorhanden ist. Für diese Artikel wird neu der PP anhand des FAP berechnet.

Die dafür zugrundeliegende Formel ist in der Verordnung des EDI über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung definiert:

https://fedlex.data.admin.ch/filestore/fedlex.data.admin.ch/eli/cc/1995/4964_4964_4964/20201201/de/pdf-a/fedlex-data-admin-ch-eli-cc-1995-4964_4964_4964-20201201-de-pdf-a.pdf

Der preisbezogene Zuschlag für verschreibungspflichtige Arzneimittel beträgt bei einem Fabrikabgabepreis:

- a. bis Fr. 879.99: 12%
- b. ab Fr. 880.- bis Fr. 2569.99: 7%

- c. ab Fr. 2570.-: 0%

Der Zuschlag je Packung für verschreibungspflichtige Arzneimittel beträgt bei einem Fabrikabgabepreis:

- a. bis Fr. 4.99: Fr. 4.-
- b. ab Fr. 5.- bis Fr. 10.99: Fr. 8.-
- c. ab Fr. 11.- bis Fr. 14.99: Fr. 12.- 229
- d. ab Fr. 15.- bis Fr. 879.99: Fr. 16.-
- e. ab Fr. 880.- bis Fr. 2569.99: Fr. 60.-
- f. ab Fr. 2570.-: Fr. 240.-

7.2.3.7 Preis-Basis für Rückforderungen

Bei jeder Rückforderungsposition hat es vor dem Umsatz/Betrag die Preis-Basis (Fabrikabgabepreis oder Publikumspreis). Bei Preismodellrückforderungen wird die Preis-Basis automatisch auf "FAP" gesetzt.

Für Art.71 Rückforderungen, welche einem Vertrag oder einem Gesuch zugeordnet werden können, wird als Preis-Basis die Beteiligungsart ausgewertet. Für reguläre Rückforderungen wird PP als Preis-Basis genommen, für Rückforderung FAP wird der Fabrikabgabepreis als Preis-Basis genommen.

Vertrag/Fall

RATING:	%:	MENGE:
<input type="text" value="B"/>	<input type="text" value="30,00"/>	<input type="text" value="1,00"/>
PREIS-BASIS:	UMSATZ:	BETRAG:
<input type="text" value="PP"/>	<input type="text" value="980,55"/>	<input type="text" value="294,16"/>
<input type="text" value="PP"/>	TRAG:	
<input type="text" value="FAP"/>		

7.2.4 Rückforderung Signieren

Sollten alle Positionen entweder im Status Abgebrochen oder Akzeptiert sein, können Sie die Rückforderung signieren.

i Damit akzeptieren Sie die Rückforderung inhaltlich wie auch in der Summe. Die Krankenversicherung kann auf dieser Basis die Rechnung erstellen.

⚠ Falls Sie nach Rückfragen die Mitteilungen beantworten und dadurch die Rückforderung als abgeschlossen gilt, springt das System automatisch auf das Freigabeformular (Unterschrift)

7.2.4.1 Vorgehen

1. Falls Sie sich auch der Listenansicht befinden, checken Sie die Rückforderung an.
2. Klicken Sie auf den Knopf "Signieren"
3. Füllen Sie das Formular für die Freigabe aus

Unterschrift

PASSWORD:*

ORT:

PHARMA RG-REFERENZ:

KOMMENTAR:

i **ZUSAMMENFASSUNG**

BETRAG ORIGINAL:

BETRAG:

ANZAHL POSITIONEN:

ABGEBROCHENE POSITIONEN:

Damit ist die Rückforderung aus Ihrer Sicht abgeschlossen. Die Krankenversicherung wird die Rechnung erstellen und SmartMiP versendet die entsprechenden Dateien (signierte Rechnung, Berichte).

7.3 Ratinglisten (Pharma)

❶ Verträge heissen neu Ratinglisten und sind neu zusammen mit den Preismodellen in der Gruppe "Preismodelle/Ratinglisten" zu finden (Vorher: Verträge)

RATINGLISTE

KRANKENKASSE*: Test-Versicherung (TST) PHARMA UNTERNEHMEN*: Pharma Unternehmen 1234567890 STATUS: Signiert

BETEILIGUNGSART: Rückzahlung RECHNUNGSINTERVALL: Quartal ZAHLUNGSBEDINGUNGEN: 60 Tage netto GÜLTIG AB: 01.11.2017

BETEILIGUNGSART TV: Rückzahlung VERMERK AUF RECHNUNG: ANHANG: k.A. GÜLTIG BIS:

RATING A: 10,00 RATING A/B: 15,00 KOMMENTAR: Testversicherung

RATING B: 20,00 RATING C: 100,00

Ratinglisten sind nicht nur nach Liste → Brand/Indikation unterteilt, sondern sind granularer aufgebaut als:

Ratingliste → Brand → Indikation (→ Indikationserweiterung → Therapielinie)

	Hierarchiestufe	Beschreibung
1	Ratingliste	Ratingliste mit Angabe der beiden Vertragsparteien (Versicherung / Pharmaunternehmen) mit genereller Beteiligungsart, Rating % für A, AB, B und C, Datum der Gültigkeit der Liste und informative Informationen wie Rechnungsintervall, Zahlungsbedingungen, Rechnungsvermerk etc.

Hierarchiestufe	Beschreibung
2 Brand	<p>Brand mit der Angabe des Rating und den Rating % für A, AB, B und C.</p> <p>Angabe ob Therapieversuche erlaubt sind für diesen Brand.</p> <p>Angabe ob bei einer Rückforderung das Rating VAD übernommen werden soll oder nicht.</p> <p>Zudem kann neu falls benötigt auch die maximale Therapieversuchsdauer definiert werden. Zur Auswahl stehen Tage, Wochen, Monate oder auch Anzahl Behandlungen.</p>

Brands Indikationspositionen

BRAND	RATINGS				RATING VAD ÜBERNEHMEN	THERAPIE RATING	THERAPIEVERSUCH		
	A	AB	B	C			DAUER	EINHEIT	ERLAUBT
	10.00	15.00	20.00	100.00	<input type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
	11.00	16.00	21.00	100.00	<input checked="" type="checkbox"/>	A	2	Monate	<input checked="" type="checkbox"/>
	12.00	17.00	22.00	100.00	<input type="checkbox"/>	C	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
	13.00	18.00	23.00	100.00	<input checked="" type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
	14.00	19.00	24.00	100.00	<input type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
	15.00	20.00	25.00	100.00	<input checked="" type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
	16.00	21.00	26.00	100.00	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
	17.00	22.00	27.00	50.00	<input type="checkbox"/>	A	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>

SEITENGRÖßE 20

Ratingliste-Position

RATINGLISTE POSITION

BRAND*

RATING: Rating VAD übernehmen

Therapieversuch erlauben

DAUER: EINHEIT:

RATING A: RATING AB: RATING B: RATING C:

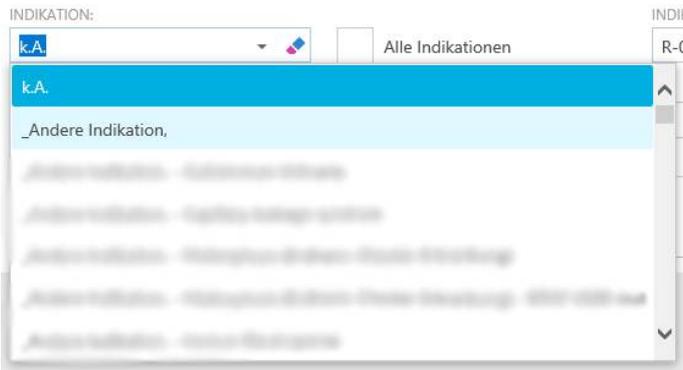
KOMMENTAR:

Hierarchiestufe	Beschreibung
3 Indikation	<p>Indikation für den Brand mit der Angabe des Rating. Die Rating % werden von den dem Brand hinterlegten % entnommen. Hier kann ein Indikationscode hinterlegt werden, welches ein späteres Matching zwischen Rückforderung und Vertrag erleichtern kann.</p> <p>Auch auf Indikationsebene hat man die Möglichkeit wie auf der Brandebene die maximale Therapieversuchsdauer zu definieren. Zur Auswahl stehen Tage, Wochen, Monate oder auch Anzahl Behandlungen.</p> <p>Angabe ob Therapieversuche erlaubt sind für diesen Brand.</p> <p>Angabe ob bei einer Rückforderung das Rating VAD übernommen werden soll oder nicht.</p>

The screenshot shows the 'Indikationspositionen' section of the SmartMiP system. It features a table with columns for 'INDIKATION ZUSAMMENFASSUNG', 'INDIKATIONS-CODE', 'VERTRAG-BRAND', 'RATING', 'THERAPIE' (including 'RATING VAD ÜBERNEHMEN'), 'DAUER', and 'THERAPIEVERSUCH' (including 'EINHEIT' and 'ERLAUBT'). Below the table is a form with fields for 'INDIKATION:' (with a dropdown menu), 'INDIKATIONS-CODE:', 'RATING:', 'DAUER:', and 'EINHEIT:'. There are also checkboxes for 'Alle Indikationen', 'Rating VAD übernehmen', and 'TV erlaubt'. A 'KOMMENTAR:' text area is at the bottom. The interface includes navigation arrows, a page size selector ('SEITENGRÖßE 20'), and 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

7.3.1 Vereinfachte Indikationszuweisung

Um Indikationen → Indikationserweiterungen → Therapielinien vereinfacht zuweisen zu können steht ein Dropdown-Menü mit einer flachen Hierarchiestufe zur Verfügung.



Therapieversuchsdauer / Therapieversuch

Neu können in Ratinglisten auf Stufe Brand und auf Stufe Indikation eine maximale Therapieversuchsdauer hinterlegt werden. Bei einer Rückforderung werden Positionen rot markiert, welche die maximal zulässige Therapieversuchsdauer überschreiten. Zur Auswahl stehen Tage, Wochen, Monate oder Anzahl Behandlungen.

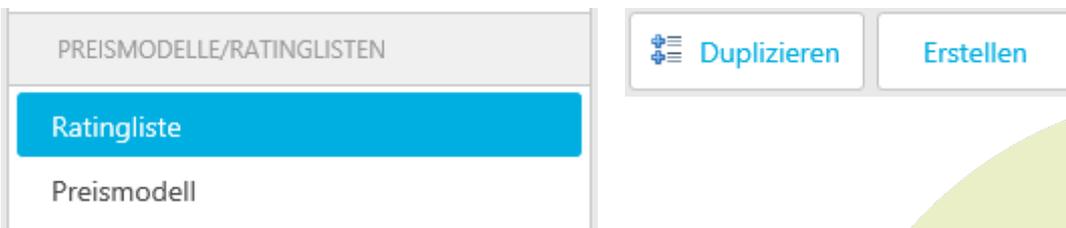
Für Einträge auf Stufe Brand und auf Stufe Indikation kann definiert werden ob ein Therapieversuch erlaubt ist oder nicht. Sind Therapieversuche für einen Brand oder eine Brand / Indikation nicht erlaubt, so wird bei einer Rückforderungsposition ein Fehler markiert, wenn diese Position mit einem Rating C abgerechnet wurde.

7.3.2 Was ist mit den in SmartMIP bestehenden Verträgen passiert?

Bestehende Verträge wurden im Zuge des 1.9.0 Release auf die neue Struktur migriert. Dabei wurden die Vertragspositionen mit Brand oder Brand/Indikation in Ratinglistenpositionen für Brands und Indikationspositionen für die Brands überführt.

7.3.3 Wie erstelle ich eine neue Ratingliste?

Mitarbeiter einer Pharmafirma können unter "Preismodelle/Ratinglisten" unter dem Punkt "Ratingliste" mittels dem Button "Erstellen" eine neue Ratingliste erzeugen. Alternativ kann eine bestehende Ratingliste selektiert werden und via "Duplizieren"



7.3.3.1 Erstellen via "Erstellen"

Im ersten Schritt wird die Krankenversicherung gewählt für welche diese Ratingliste gültig sein soll. Anschliessend werden die Ratingprozente für A, AB, B und C erfasst sowie das Datum ab welchem die Ratingliste gültig sein soll. Der Rechnungsintervall hat rein Informativen Charakter. Hier kann

Monat, Quartal, Semester oder Jahr ausgewählt werden. Als Beilage kann optional ein Dokument mit der Ratingliste hinterlegt werden.

Ratinglistenstellungsassistent
OK Abbrechen

KRANKENVERSICHERUNG:

RATING A:

RATING A/B:

RATING B:

RATING C:

RATING S:

GÜLTIG AB:

RECHNUNGSINTERVALL:

BEILAGE:
 Durchsuchen...

KOMMENTAR:

7.3.3.2 Erstellen via “Duplizieren”

Dupliziert man eine bestehende Liste so wird der Ratinglistenstellungsassistent bereits mit den Werten der zu duplizierenden Liste ausgefüllt. Man muss hier lediglich noch das Gültig ab Datum richtig setzen.

Ratinglistenstellungsassistent
OK Abbrechen

KRANKENVERSICHERUNG:

RATING A:

RATING A/B:

RATING B:

RATING C:

RATING S:

GÜLTIG AB:

RECHNUNGSINTERVALL:

BEILAGE:
 Durchsuchen...

KOMMENTAR:

Ein Klick in OK legt die Ratingliste an. Diese erscheint nun als neue Ratingliste in der Listendarstellung:

<input type="checkbox"/>		Test-Versicherung (TST)	10.00	20.00	30.00	25.11.2020	Neu	
--------------------------	--	--------------------------------	--------------	--------------	--------------	-------------------	------------	--

Ein Klick auf die neue Ratingliste öffnet die Detailansicht. Hier kann man nun die Beteiligungsart/ Beteiligungsart TV, Zahlungsbedingungen, Rechnungsvermerk und falls benötigt ein Gültig bis Datum definieren.

RATINGLISTE

KRANKENKASSE*: Test-Versicherung (TST) PHARMA UNTERNEHMEN*: Pharma Unternehmen (G) STATUS: Neu

BETEILIGUNGSART: Nicht Definiert RECHNUNGSINTERVALL: Monat ZAHLUNGSBEDINGUNGEN: GÜLTIG AB: 25.11.2020

BETEILIGUNGSART TV: Nicht Definiert VERMERK AUF RECHNUNG: ANHANG: Durchsuchen... GÜLTIG BIS:

RATING A: 10.00 RATING A/B: 20.00 KOMMENTAR:

RATING B: 30.00 RATING C: 40.00

Produkte hinzufügen

Die erste Hierarchiestufe der Ratingliste ist nun definiert und man kann die zweite Stufe (Brands) hinzufügen. Dazu verwendet man entweder den "Neu" Bei dem Tab "Brands" oder bei vielen Einträgen den Button

Produkte Hinzufügen

"Produkte hinzufügen" öffnet einen Brand - Assistenten über welchen alle dem Pharmaunternehmen angehörigen Brands ausgewählt werden können:

Brand

Suchtext... OK Abbrechen

<input type="checkbox"/>	NAME	SL COVERAGE	ACTIVE SUBSTANCES	ZULASSUNGSINHABERIN
<input checked="" type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input checked="" type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input checked="" type="checkbox"/>		⚠ Teilweise		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input checked="" type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input checked="" type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		⚠ Teilweise		Pharma Unternehmen (G)
<input checked="" type="checkbox"/>		⚠ Teilweise		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		✗ Keine SL		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		⚠ Teilweise		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		⚠ Teilweise		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		✗ Keine SL		Pharma Unternehmen (G)
<input type="checkbox"/>		✓ Vollständig		Pharma Unternehmen (G)

< 1 2 > SEITENGRÖßE 20

Hier kann man nun die Ratinglistenrelevanten Brands selektieren und mit einem Klick auf OK der Liste hinzufügen.

		BRAND	RATINGS				THERAPIE		THERAPIEVERSUCH		
			A	AB	B	C	RATING VAD ÜBERNEHMEN	RATING	DAUER	EINHEIT	ERLAUBT
<input type="checkbox"/>			10.00	20.00	30.00	40.00	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			10.00	20.00	30.00	40.00	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			10.00	20.00	30.00	40.00	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			10.00	20.00	30.00	40.00	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			10.00	20.00	30.00	40.00	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			10.00	20.00	30.00	40.00	<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>

Ein Klick auf einen Eintrag im Tab "Brands" öffnet die Detailansicht (dieselbe Ansicht sieht man wenn ein Eintrag via "Neu" in der Liste ausgewählt wird)

Ratingliste-Position OK Abbrechen

RATINGLISTE POSITION

BRAND:* RATING: Rating VAD übernehmen

Therapieversuch erlauben DAUER: EINHEIT:

RATING A: RATING AB: RATING B: RATING C:

KOMMENTAR:

INDIKATIONSPOSITIONEN

Neu X |

INDIKATION ZUSAMMENFASSUNG	INDIKATIONSPOSITIONEN	INDIKATIONSPOSITIONEN	INDIKATIONSPOSITIONEN	THERAPIE		THERAPIEVERSUCH		
				RATING	RATING VAD ÜBERNEHMEN	DAUER	EINHEIT	TV ERLAUBT
Keine Daten zum Anzeigen								

Hier definiert man das Rating des Eintrages und ob bei Rückforderungen das Rating von VAD übernommen wird oder nicht. Anschliessend wird definiert ob man Therapieversuche zulässt. Optional kann die maximale Therapieversuchsdauer in Tage, Wochen, Monate oder Anzahl Behandlungen definiert werden.

Anschliessend werden die Rating % für A, AB, B und C definiert.

Existieren für den Brand abweichende Ratings / Einstellungen für Indikationen können diese nun bei den Indikationspositionen erfasst werden. Ein Klick auf "Neu" öffnet die Detailansicht einer neuen Indikationsposition.

In der Indikationenliste kann nun eine aller möglichen Indikationskombinationen für diesen Brand ausgewählt werden. Mit der Checkbox "Alle Indikationen" kann die Beschränkung der Indikation auf den Brand aufgehoben werden und man kann aus sämtlichen Indikationskombinationen eine auswählen.

In dem Feld "Indikationscode" kann ein optionaler Indikationscode hinterlegt werden. Dieser kann bei einer Rückforderung die Zuweisung vereinfachen wenn derselbe Code von der Krankenkasse mitgeliefert wird.

Analog den Brands kann nun das Rating definiert werden und ob bei Rückforderungen das Rating von VAD übernommen wird oder nicht. Anschliessend wird definiert ob man Therapieversuche zulässt. Optional kann die maximale Therapieversuchsdauerdauer in Tage, Wochen, Monate oder Anzahl Behandlungen definiert werden.

Ein Klick auf OK fügt den Eintrag dem Brandeintrag zu.

7.3.3.3 Aktivieren / Signieren

Sind alle Brands und Indikationspositionen definiert, kann die Liste signiert und damit produktiv geschaltet werden.

i Das gültig ab-Datum muss gesetzt werden, ansonsten kann keine Signierung erfolgen.

Signieren

Ein Klick in "Signieren" startet die Maske für die "Unterschrift Ratingliste"

Unterschrift Ratingliste OK

PASSWORT*

ORT:

DIREKT AKTIVIEREN:

KOMMENTAR:

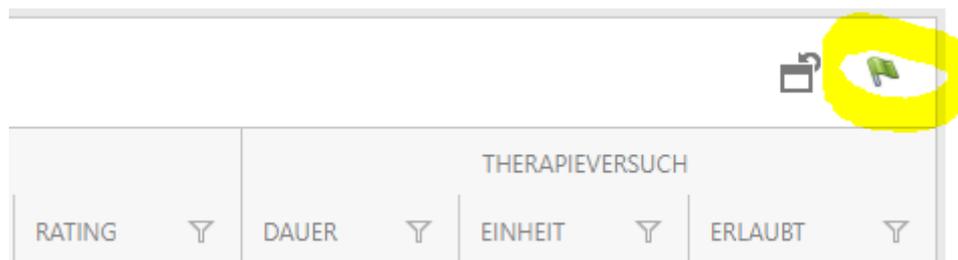
i Direkt aktivieren: Falls Sie die Liste ohne zusätzliche Unterschrift der Krankenversicherung einseitig aktivieren möchten, können Sie hier mit "Ja" antworten. Dies wird gebraucht, falls Sie bereits in anderer Form eine Genehmigung der Liste haben.

Um den Signieren-Prozess abzuschliessen wird das eigene Passwort benötigt. Nun muss lediglich der Ort der Signierung ausgefüllt werden und definiert werden ob die Ratingliste direkt aktiviert wird oder erst von der Krankenversicherung signiert werden muss (Dies ist zwingend anzugeben).

Wird die Ratingliste nicht direkt aktiviert, so muss sie von der Krankenversicherung signiert und aktiviert werden.

7.3.3.4 Ratinglisten Flag

Benutzer von Pharmafirmen können in den Ratinglisten via dem "Flag" Icon auf der rechten Seite der Liste, markierte Einträge "Flaggen" (Markieren):



Sowohl Einträge für Brands wie auch Indikationspositionen können markiert werden. Um einen Eintrag zu markieren genügt es die Zeilen mittels Checkbox anzuwählen und dann das "Flag" Icon auf der rechten Seite zu betätigen. Um eine Markierung aufzuheben einfach die Zeile erneut markieren und das "Flag" Icon betätigen.

Brands

Brands

Indikationspositionen

<input type="checkbox"/>		INDIKATION ZUSAMMENFASSUNG ▼
<input type="checkbox"/>		_Andere Indikation, Histiozytosis (Erdheim-Chester-Erkrankung)
<input type="checkbox"/>		_Andere Indikation, Histiozytosis (Erdheim-Chester-Erkrankung)

Um die Markierungen zu persistieren ist ein Klick in "Speichern" nötig.

Rückforderungspositionen die auf eine Ratinglistenposition verknüpft werden bekommen so die Flag-Markierung:

▼ Rückforderungspositionen

<input type="checkbox"/>		STATUS ▼	ZEILE ↑ ▼
<input type="checkbox"/>		✔	102
<input type="checkbox"/>		✔	103
<input type="checkbox"/>		✔	104
<input type="checkbox"/>		✔	105
<input type="checkbox"/>		✔	106
<input type="checkbox"/>		✔	107
<input type="checkbox"/>		✔	108

7.3.4 Massenmutation in Ratinglisten

Es besteht die Möglichkeit in der Maske Ratingliste bei den Brands und den Indikationspositionen eine Massenmutation vorzunehmen. Dafür ist es nötig im Reiter Brands die entsprechenden Brands auszuwählen, bei denen man eine Massenmutation vornehmen möchte. Durch das Klicken auf das Feld Massenmutation öffnet sich ein Fenster.

Ratingliste

Speichern Signieren Zurücksetzen Anzeigen in Bericht

RATINGLISTE

KRANKENKASSE:* PHARMA UNTERNEHMEN:* STATUS:

BETEILIGUNGSART: RECHNUNGSINTERVALL: ZAHLUNGSBEDINGUNGEN: GÜLTIG AB:

BETEILIGUNGSART TV: VERMERK AUF RECHNUNG: ANHANG: GÜLTIG BIS: Durchsuchen...

RATING A: RATING A/B: KOMMENTAR:

RATING B: RATING C:

Brands Indikationspositionen

Neu Massenmutation

BRAND	RATINGS				THERAPIE		THERAPIEVERSUCH		
	A	AB	B	C	RATING VAD ÜBERNEHMEN	RATING	DAUER	EINHEIT	ERLAUBT
<input checked="" type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>	-	0	Undefiniert	<input type="checkbox"/>

In diesem Fenster können die Ratingkonditionen sowie die Behandlungsdauer angepasst und Informationen zum Therapieversuch hinterlegt werden.

Batch-Bearbeitung Ratingliste-Positionen

OK

Abbrechen

RATING:

k.A. ▾

Rating VAD übernehmen

RATING A:

▾ ▾

TV erlaubt

RATING AB:

▾ ▾

DAUER:

▾ ▾

RATING B:

▾ ▾

EINHEIT:

k.A. ▾

RATING C:

▾ ▾

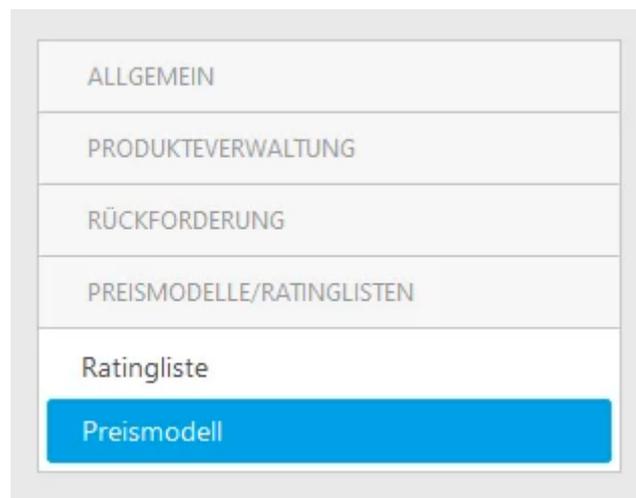
KOMMENTAR:

7.4 Preismodelle (Pharma)

In der Spezialitätenliste können Produkte ein Preismodell haben. Damit ist die Definition Rückvergütung einer Pharmafirma an die Krankenversicherung gemeint. Das wird in einem so genannten Preismodell erfasst. Preismodelle sind für alle Versicherungen gleich.

7.4.1 Neues Preismodell erfassen

Klicken Sie in der Navigation hier:



Klicken Sie auf Neu



Wählen Sie die Kombination von Produkt und Indikation



i Hierfür müssen Sie vorgängig eine Indikation erfassen und einem Brand zuordnen

Setzen Sie die Gültigkeit des Modells

GÜLTIG AB:

01.01.2020

GÜLTIG BIS:

■ Solange das Gültig-Ab-Datum nicht ausgefüllt ist, ist dieses Preismodell für Versicherungen nicht sichtbar. Wir empfehlen das Datum erst nach vollständiger Erfassung sowie erneuter Prüfung einzusetzen.

Sie können einen erweiterten Indikationstext erfassen

INDIKATIONSTEXT:

Myasthenia gravis

In der Beilage empfehlen wir einen Extract der Limitation als PDF hoch zu laden. Dabei könnte man den Teil mit dem Preismodell hervorheben.

BEILAGE:

Durchsuchen...

Das Feld Inhaber müssen Sie nicht ausfüllen. Das wird aufgrund des Produktes automatisch vom System gefüllt.

INHABER:

k.A.

Im Code können Sie einen Code zur einfacheren Identifizierung auf einer Rückforderung einfügen.

CODE:

DEM-001

Falls die Konditionen in diesem Preismodell vertraulich sind, können Sie die Vertraulichkeit aktivieren



Benötigt Vertraulichkeitserklärung

ⓘ Damit werden das Feld "Detail" sowie die Konditionen für den Versicherungsbenutzer bis zur Akzeptierung der Vertraulichkeit ausgeblendet.

Im Preismodell können Sie das konzeptionelle Preismodell beschreiben. z.B. Fixer Betrag, Capping pro 12 Mte., Capping pro Patient usw.

PREISMODELL:

Fixer Rückforderungsbetrag pro Packungsgrösse

Im Feld "Detail" sind die Konditionen allgemein formuliert.

DETAIL:

7.2 % des FAPs

In den Konditionen können Sie die Beträge definieren, welche die Versicherung zurückfordern darf.

Konditionen		Vertraulichkeitserklärungen	
<input type="checkbox"/>	PRODUKTEPACKUNG	GÜLTIG VON	GÜLTIG BIS
<input type="checkbox"/>	Test-Article 25 mg 28 Tabletten	01.01.2020	25.30

Die Konditionen können sich im Verlauf der Zeit ändern. Mit den Gültigkeitsdaten steuern Sie wann welche Beträge erlaubt sind. Sie können auch mehrere Packungen erfassen. Auch die gleiche Packung mit unterschiedlichen Gültigkeitsdaten sind möglich.

7.4.2 Ansicht der Versicherung bei vertraulichen Modellen

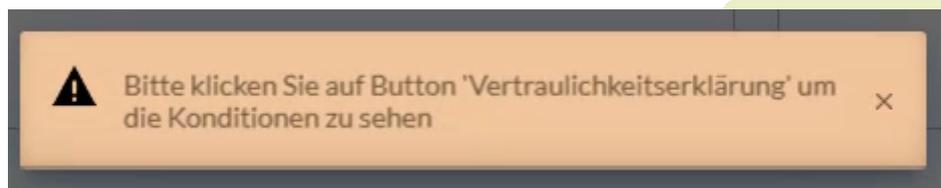
7.4.2.1 Liste vor Vertraulichkeitserklärung

In der Listenansicht kann der Benutzer das Produkt, die Indikation, das Preismodell, den Code sowie die Gültigkeitsdaten erkennen. Das Feld "Detail" ist zwar vorhanden, enthält jedoch den Text: "Um den Inhalt zu sehen, muss die Vertraulichkeitserklärung akzeptiert werden."

Preismodell								
<input type="checkbox"/>	INHABER	PRODUKT-INDIKATION	PREISMODELL	DETAIL	CODE	GÜLTIG AB	GÜLTIG BIS	
<input type="checkbox"/>	Demo Pharma (Schweiz) AG (DEM)	TestBrand-Myasthenia gravis	Fixer Rückforderungsbetrag pro Packungsgrösse	Um den Inhalt zu sehen, muss die Vertraulichkeitserklärung akzeptiert werden	DEM-001	01.01.2020		

7.4.2.2 Detail

Der Benutzer erhält die Aufforderung die Vertraulichkeitserklärung zu akzeptieren.



Die Detailansicht verbirgt die vertraulichen Informationen

Preismodell Speichern    Vertraulichkeitserklärung  

PREISMODELL

PRODUKT-INDIKATION*: TestBrand-Myasthenia gravis GÜLTIG AB: 01.01.2020 GÜLTIG BIS:

INDIKATIONSTEXT: Myasthenia gravis BEILAGE: k.A.

INHABER: Demo Pharma (Schweiz) AG (DEM) CODE: DEM-001

PREISMODELL: Fixer Rückforderungsbetrag pro Packungsgrösse DETAIL: Um den Inhalt zu sehen, muss die Vertraulichkeitserklärung akzeptiert werden

Klick auf "Vertraulichkeitserklärung" öffnet ein Popup mit der Vertraulichkeitserklärung.

Speichern    **Vertraulichkeitserklärung**  

Vertraulichkeitserklärung OK  Abbrechen

Ich nehme zur Kenntnis, dass die nachfolgenden Informationen vertraulich sind und bestätige diese ausschliesslich für interne Zwecke zu verwenden.

Sobald der Benutzer die Erklärung akzeptiert kann er die Details einsehen.

Preismodell Speichern     

PREISMODELL

PRODUKT-INDIKATION*: TestBrand-Myasthenia gravis GÜLTIG AB: 01.01.2020 GÜLTIG BIS:

INDIKATIONSTEXT: Myasthenia gravis BEILAGE: k.A.

INHABER: Demo Pharma (Schweiz) AG (DEM) CODE: DEM-001

PREISMODELL: Fixer Rückforderungsbetrag pro Packungsgrösse DETAIL: 7.2 % des FAPs

Konditionen  

<input type="checkbox"/>	PRODUKTPACKUNG	GÜLTIG VON	GÜLTIG BIS	RÜCKZAHLUNGSBETRAG
<input type="checkbox"/>	Test-Article 25 mg 28 Tabletten	01.01.2020		25.30

7.4.2.3 Liste nach Vertraulichkeitserklärung

Das Feld Detail ist nun für den Benutzer einsehbar.

Preismodell

   Aktive 

<input type="checkbox"/>	INHABER	PRODUKT-INDIKATION	PREISMODELL	DETAIL	CODE	GÜLTIG AB	GÜLTIG BIS
<input type="checkbox"/>	 Demo Pharma (Schweiz) AG (DEM)	TestBrand-Myasthenia gravis	Fixer Rückforderungsbetrag pro Packungsgrösse	7.2 % des FAPs	DEM-001	01.01.2020	

7.5 Administration: Produkte & Indikationen

- ✔ Die Brands, Produkte und Artikel importieren wir von HCI Solutions AG
Sie können nur die Produktgruppen sowie die Artikelpreise bearbeiten

7.5.1 Einführung

Produkte und Indikationen bilden die Basis der Prüfungen und Auswertungen auf SmartMIP.

7.5.2 Produkte

7.5.2.1 Struktur

Produktgruppe

Brand

Produkt

Artikel (Stock Keeping Unit - SKU)

7.5.2.2 Vorhandene Informationen

7.5.2.3 Neue Produktgruppe

7.5.2.4 Produktgruppen zuweisen

7.5.3 Indikationen

7.5.3.1 Struktur

Indikationsgruppe

Indikation

Indikationserweiterung

Therapielinie

7.5.3.2 Neue Indikationsgruppe

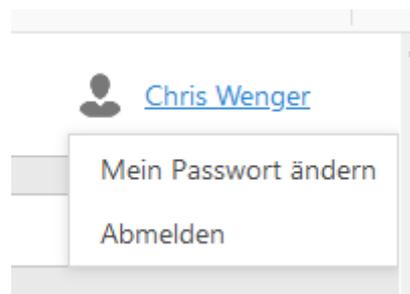
8 FAQ

8.1 Schulungsvideos

Alle Schulungsvideos finden Sie hier: <https://aquantic.ch/smartmip>

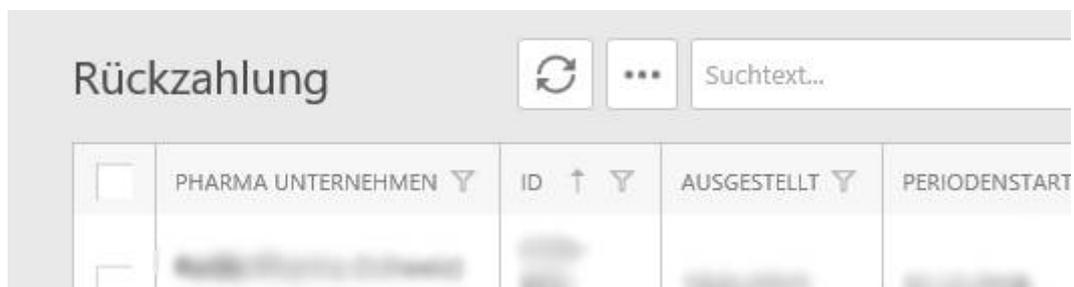
8.2 Passwort ändern

Klicken Sie auf „Mein Passwort ändern“. Folgen Sie den Anweisungen.

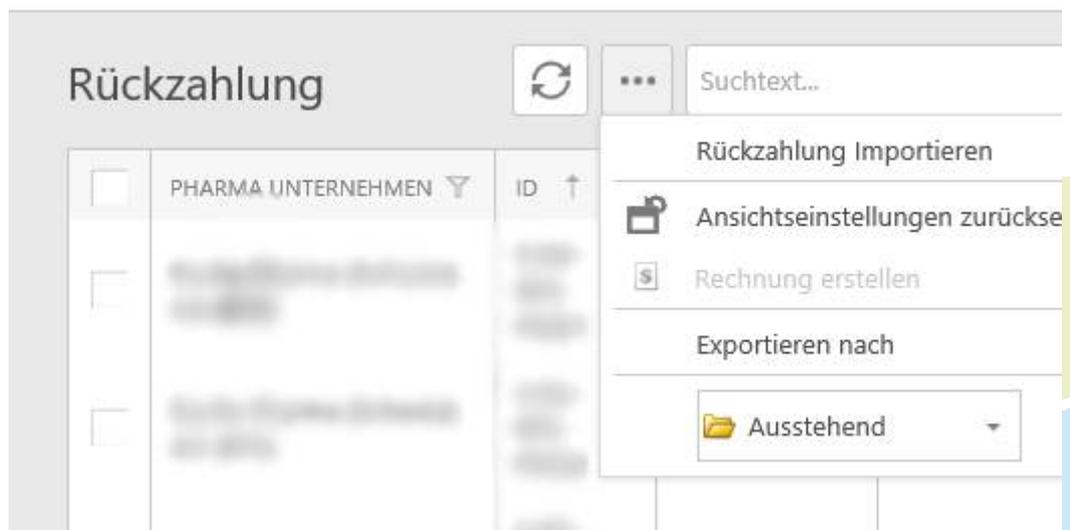


8.3 Button nicht sichtbar

Je nach Bildschirmauflösung ordnet die Software Buttons in ein Untermenü, um Platz zu sparen.



Klicken Sie auf den Button „ ... “

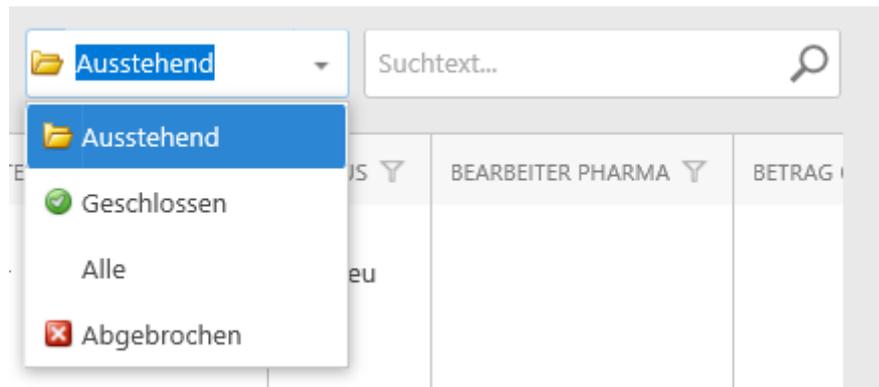


Button nicht wählbar

Sind Buttons grau und nicht anwählbar, so haben Sie mehr als einen Datensatz angewählt oder gar keinen. Auch ist es je nach Status der Rückforderung möglich, dass diese Funktion nicht zugelassen ist -> z.B. Rechnung erstellen ist grau, da der Datensatz noch nicht von der Pharmafirma signiert wurde.

8.4 Datensatz nicht sichtbar

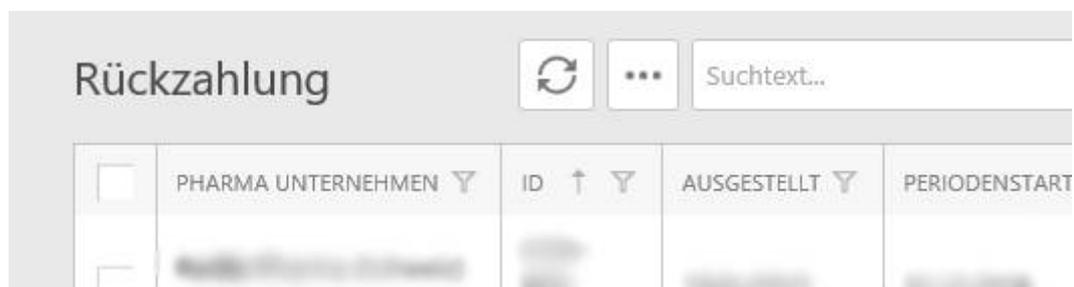
Vermutlich ist der falsche Filter aktiv:



Wählen Sie den korrekten Filter an.

8.5 Navigation nicht sichtbar

Je nach Bildschirmauflösung versteckt SmartMiP die Navigation um Platz zu sparen.



Klicken Sie auf das Navigationszeichen links vom Logo



8.6 Daten exportieren

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Spalten-Kopf einer Liste. Im Kontextmenü klicken Sie auf "Export". Wählen Sie das gewünschte Format. Der Inhalt, die Reihenfolge der Spalten, die Sortierung sowie die Gruppierungen bleiben auch im Export erhalten.

Rückforderung

The screenshot shows a web application interface for 'Rückforderung'. At the top, there is a header bar with the title 'Rückforderung'. Below it is a table with columns: 'ID' (with an upward arrow and a filter icon), 'AUSGESTELLT' (with a filter icon), 'PERIODENSTART' (with a filter icon), 'PERIODENENDE' (with a filter icon), and 'RÜCKFORDERUNGSTYP' (with a filter icon). A context menu is open over the table, listing the following options: 'Aufsteigend sortieren' (with an 'A-Z' icon), 'Absteigend sortieren' (with a 'Z-A' icon), 'Nach dieser Spalte gruppieren' (with a group icon), 'Gruppierungsfeld' (with a grid icon), 'Spalte ausblenden' (with a minus icon), 'Anpassungsdialog zeigen' (with a gear icon), 'Spaltenauswahl' (with a list icon), 'Suchleiste' (with a magnifying glass icon), 'Filter bearbeiten...' (with a filter icon), 'Filterzeile', 'Fußzeile', and 'Export' (highlighted in blue). A sub-menu is open for 'Export', listing the following file formats: 'PDF', 'Excel 2007 (xlsx)', 'Excel (xls)', 'Word (docx)', 'Text (csv)', and 'Image (png)'.

- ✔ Für beste Resultate sehen Sie von Gruppierungen beim Exportieren ab. Diese können Sie auch nachträglich in Excel vornehmen.

9 Ramp-Up (Einführung)

9.1 Ramp-Up (Krankenversicherung)

9.1.1 Einleitung

Mit Ramp-Up verstehen wir den Prozess Ihr Unternehmen in SmartMIP zu aktivieren, Ihre Daten und Einstellungen zu ergänzen oder konfigurieren, Ihre Benutzer zu erfassen sowie die Schulung in den verwendeten Modulen.

9.1.2 Aufgaben

Aufgabe	Bemerkung	Verantwortlicher
Liste Benutzer und Rechte erstellen	die Excel-Vorlage ausfüllen	Kunde
Rechnungsbeispiele & Logos senden	Idealerweise gleich für Art71 sowie Preismodell	Kunde
Unterschriftenkonzept	Wieviele Unterschriften benötigt eine Rechnung oder eine Ratingliste (Excel-Vorlage verwenden)	Kunde
Rechnungsvorlagen erstellen	Aufgrund der Beispiele	Aquantic
Konfigurationen vornehmen	Grunddaten des Kunden erfassen	Aquantic
Benutzer erstellen und Rechte vergeben	Aufgrund Liste Benutzer und Rechte des Kunden	Aquantic
Schulung	Siehe Trainingskonzept	Aquantic / Kunde

9.1.3 Trainingskonzept (Krankenversicherung)

9.1.3.1 Einleitung

Unser Training soll folgendes decken:

1. Interessiertes Management sowie die Mitarbeiter über die Prozesse, Implikationen (Verträge, Kommunikation usw.), Rechtliches sowie Hintergründe zu informieren.
2. Verträge (Ratinglisten) & Preismodelle erklären
3. Benutzerverwaltung erklären
4. Rückforderung mit und ohne Rückfragen bearbeiten. Vom Hochladen bis zur Rechnungserstellung.
 - a. Rückfragen / Abklärungen
 - b. Fehlersituationen

9.1.3.2 Struktur

	Titel	Inhalt	Teilnehmer	Wann
1	Einführung	Prozesse, Ratinglisten, Preismodelle, einfach Rückforderung, Diskussion	Interessiertes Management, Mitarbeiter	Vor Go-Live
2	Alltagsarbeiten	Prozesse, Ratinglisten, Preismodelle, Rückforderung (mit und ohne Rückfragen)	Mitarbeiter	Vor Go-Live
3	Nachtraining	Wiederholungen, Probleme thematisieren	Mitarbeiter	ca. 1 Monat nach Go-Live

9.1.4 Benutzer / Berechtigungskonzept (Krankenversicherung)

9.1.4.1 Einleitung

Für den Zugang zu SmartMIP benötigen Sie ein Berechtigungskonzept. Dieses hält fest, welche Gruppen welche Berechtigungen haben. Auch benötigen wir eine Liste der Initialbenutzer. Anschliessend können Sie die Benutzer selber verwalten und die zuvor definierten Rollen zuweisen.

Die Vorlage können Sie [hier](#)⁹beziehen

⁹ <https://aquantic.ch/portfolio-items/smartmip-vorlagen/>

9.2 Ramp-Up (Pharma)

9.2.1 Einleitung

Mit Ramp-Up verstehen wir den Prozess Ihr Unternehmen in SmartMIP zu aktivieren, Ihre Daten und Einstellungen zu ergänzen oder konfigurieren, Ihre Benutzer zu erfassen sowie die Schulung in den verwendeten Modulen.

9.2.2 Aufgaben

Aufgabe	Bemerkung	Verantwortlicher
Liste Benutzer und Rechte erstellen	die Excel-Vorlage ausfüllen	Kunde
Unterschriftenkonzept	Wieviele Unterschriften benötigt eine Rechnung oder eine Ratingliste (Excel-Vorlage verwenden)	Kunde
Konfigurationen vornehmen	Grunddaten des Kunden erfassen	Aquantic
Benutzer erstellen und Rechte vergeben	Aufgrund Liste Benutzer und Rechte des Kunden	Aquantic
Schulung	Siehe Trainingskonzept	Aquantic / Kunde
Kommunikation an Partner	Krankenversicherungen bitte inskünftig Rückforderungen über SmartMIP abzuwickeln (siehe Kommunikation an Partner)	Kunde

9.2.3 Trainingskonzept (Pharma)

9.2.3.1 Einleitung

Unser Training soll folgendes decken:

1. Interessiertes Management sowie die Mitarbeiter über die Prozesse, Implikationen (Verträge, Kommunikation usw.), Rechtliches sowie Hintergründe zu informieren.
2. Verträge (Ratinglisten) & Preismodelle erklären
3. Benutzerverwaltung erklären
4. Rückforderung mit und ohne Rückfragen bearbeiten. Vom Hochladen bis zur Rechnungserstellung.
 - a. Prüfen-Knopf
 - b. Zuordnungsassistent
 - c. Fehlersituationen

9.2.3.2 Struktur

	Titel	Inhalt	Teilnehmer	Wann
1	Einführung	Prozesse, Ratinglisten, Preismodelle, einfach Rückforderung, Diskussion	Interessiertes Management, Mitarbeiter	Vor Go-Live
2	Alltagsarbeiten	Prozesse, Ratinglisten, Preismodelle, Rückforderung (mit und ohne Rückfragen)	Mitarbeiter	Vor Go-Live
3	Nachtraining	Wiederholungen, Probleme thematisieren	Mitarbeiter	ca. 1 Monat nach Go-Live

9.2.4 Indikations- & Ratinglisten

9.2.4.1 Einleitung

Die Indikations- und Ratinglisten sind das schwierigste am Ramp-Up. Der Detaillierungsgrad korreliert direkt mit dem Aufwand für die Zuweisung der Indikationen in der Bearbeitung der Einzelfälle sowie Rückforderungen.

Detaillierungsgrad	Vorteil	Nachteil
Tief	einfache Erfassung	geringe Berichtsmöglichkeiten
Hoch	aufwändigere Erfassung	detaillierte Berichte

9.2.4.2 Vorlage

Die Vorlage können Sie [hier](#)¹⁰beziehen.

¹⁰ <https://aquantic.ch/portfolio-items/smartmip-vorlagen/>

9.2.5 Benutzer / Berechtigungskonzept (Pharma)

9.2.5.1 Einleitung

Für den Zugang zu SmartMIP benötigen Sie ein Berechtigungskonzept. Dieses hält fest, welche Gruppen welche Berechtigungen haben. Auch benötigen wir eine Liste der Initialbenutzer. Anschliessend können Sie die Benutzer selber verwalten und die zuvor definierten Rollen zuweisen.

Die Vorlage können Sie [hier](#)¹¹beziehen

¹¹ <https://aquantic.ch/portfolio-items/smartmip-vorlagen/>

9.2.6 Kommunikation an Partner

9.2.6.1 Einleitung

Ihre Migration zu SmartMIP muss den Versicherungen noch kommuniziert werden, damit diese inskünftig alle Abrechnungen über SmartMIP laufen lassen.

- i** SmartMIP greift nicht in das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und der Pharma ein. Wir transportieren, strukturieren und komplettieren Ihre Daten.
- Es kann sein, dass es für die Verarbeitung über SmartMIP je nach Versicherung noch eine Änderung in Ihrem bestehenden Vertrag mit der Versicherung braucht.

9.2.6.2 Vorlage

Betreff: SmartMIP & (Firma) – Go-Live am XX.XX.XXXX

Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, Ihnen mitzuteilen, dass (Firma) ab dem XX.XX.XXXX mit SmartMIP arbeiten wird. Dieser Digitalisierungsschritt stellt für (Firma) einen wichtigen Meilenstein dar, um die Herausforderungen im Bereich Art. 71a-d KVV sowie der Preismodelle (SL-Rückforderungen) auch in Zukunft effizient und professionell meistern zu können.

Wir bitten Sie, uns Ihre Rückforderungen ab diesem Zeitpunkt wenn möglich via SmartMIP zukommen zu lassen – insbesondere bereits die Rückforderungen für QX/XXXX.

Falls Sie bereits mit SmartMIP arbeiten, können Sie Ihr bereits bekanntes SmartMIP-Format für das Hochladen der Rückforderungen verwenden. Sollten Sie nicht mit SmartMIP arbeiten, können Sie einen Zugang bei Aquantic AG beantragen. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin über den bisherigen Prozess die Rückforderungen übermitteln.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

- i** Was kommunizieren wir:
1. Wir möchten, dass die Versicherung über SmartMIP abrechnet
 2. Es ist kein Zwang